



KGC

Koordinierungsstelle
Gesundheitliche
Chancengleichheit
Hessen

Förderübersicht



Projekte, Programme und Unterstützungsmöglichkeiten in Hessen und bundesweit

Gefördert von:



Impressum

Herausgeber

Koordinierungsstelle
Gesundheitliche Chancengleichheit Hessen

i.A.

HAGE – Hessische Arbeitsgemeinschaft für
Gesundheitsförderung e. V.
Wildunger Straße 6/6a | 60487 Frankfurt
Tel: +49 (0)69 713 76 78-20 | www.hage.de

Vereinsregisternr. Frankfurt am Main VR 14882



Gefördert von

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung
Im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit
Maarweg 149-161 | 50825 Köln
www.bzga.de

Auskunft

Rajni Kerber | Referentin für Gesundheitsförderung
Koordinierungsstelle
Gesundheitliche Chancengleichheit Hessen
HAGE e. V. | rajni.kerber@hage.de

Redaktion

Irina Stapel | HAGE e. V.

Satz und Layout

Werbedruck Petzold GmbH
Haasstraße 12
64293 Darmstadt
www.werbedruck-petzold.de

Bildnachweis

Piktogramme von Microsoft Office 365

Hinweise für Nutzerinnen und Nutzer

In Hessen gibt es eine Reihe von Präventionsprojekten und Programmen, die von verschiedenen (hessischen) Trägern, Verbänden und Institutionen angeboten werden. Die folgende Übersicht zeigt Projekte, Programme und Fördermöglichkeiten mit Bezug zur gesundheitlichen Chancengleichheit auf Bundes- und Landesebene und richtet sich an alle interessierten Akteur*innen der Qualitätsentwicklung in Hessen. Die Zusammenstellung ist ein Begleitinstrument der Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC) Hessen und kann zusammen mit einer ausführlichen Beratung in Anspruch genommen werden. Die Übersicht gliedert sich in 13 Themenblöcke, die durch Symbole und Farben gekennzeichnet sind. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sondern dient der Orientierung bei der Vielzahl an angebotenen Programmen und Projekten in der Gesundheitsförderung und Prävention.

Die Zusammenstellung wird laufend fort- und weiterentwickelt. Wenn Sie Anmerkungen oder Ergänzungen haben, lassen Sie uns diese gerne an die Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit in Hessen (kgc-hessen@hage.de) zukommen, damit wir sie in der Übersicht berücksichtigen können.

Quellenhinweis

Bei den nachfolgenden Kurzbeschreibungen der Maßnahmen handelt es sich um öffentliche Selbstbeschreibungen der jeweiligen Anbieter oder um Beschreibungen, die uns von den Anbietern zur Verfügung gestellt wurden.

Die öffentlichen Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht für die einzelnen Beiträge liegt bei den jeweiligen Autoren. Für den Inhalt sind die Autoren verantwortlich.

Abkürzungen

ADFC	Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club
ALBA BERLIN	ALBA BERLIN Basketballteam e.V.
BA	Bundesagentur für Arbeit
berami	berami berufliche Integration e.V.
BMFSFJ	Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
BMG	Bundesministerium für Gesundheit
BMI	Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat
BMU	Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit
CITY SKATE	CITY SKATE GmbH & Co.KG
DOSB	Deutscher Olympischer Sportbund e.V.
DVW	Deutsche Verkehrswacht
HAGE e. V.	Hessische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e. V.
HBV	Hessischer Bauernverband e.V.
HKE	Hessisches Informations- und Kompetenzzentrum gegen Extremismus
HKM	Hessisches Kultusministerium
HLA	Hessische Lehrkräfteakademie
HLS	Hessische Landesstelle für Suchtfragen e.V.
HMdIS	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport
HMSI	Hessisches Ministerium für Soziales und Integration
HMUKLV	Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
HMWEVW	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen
IFT Nord	IFT-Nord gemeinnützige GmbH Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung
LFB	Deutscher Landfrauenverband
LWV	Landeswohlfahrtsverband
RP	Regierungspräsidium
VAMV	Verband alleinerziehender Mütter und Väter
ZFS	Zentrale Fortbildungseinrichtung für Sportlehrkräfte des Landes

PROJEKTE UND (FÖRDER-)PROGRAMME IN HESSEN..... 8

Kinder, Jugendliche und Familien (Gesund Aufwachsen)..... 9

Bundesstiftung Frühe Hilfen	9
Landesförderung Frühe Hilfen, Prävention und Kinderschutz in Hessen	9
Fachberatungsstellen zum Schutz vor sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen	10
Förderung: Beratung für Schwangere	10
Schutz von Frauen vor Gewalt	10
Gesundheitliche Versorgung von Gewaltopfern.....	11
Investitionsprogramm für den Ausbau des Frauenunterstützungssystems	11
Ausweitung der aufsuchenden Jugendarbeit	11
Kinderrechte und Partizipation	12
Verband alleinerziehender Mütter und Väter (VAMV)	12
Familienzentren und Mehrgenerationenhäuser.....	12
Förderung: Fach- und Fördergrundsätze zur Etablierung von Familienzentren in Hessen	12
Landesservicestelle für Familienzentren	13
Mütterzentren	13
Psychische Gesundheit/Resilienz: Schatzsuche Elternprogramm	13
Gesundheitsfördernde Kita.....	13
„Stark im Alltag, stark für das Leben“ – Resilienz, Bewegung und Gesundheit	14
Förderung der Kindertagesbetreuung (HKJGB)	14
Förderung: Investitionsprogramme für den Ausbau der Kindertagesbetreuung	14
Umweltschule - Lernen und Handeln für unsere Zukunft	15
Klasse2000 Stark und gesund in der Grundschule	15
WHEELUP!	15
GemüseAckerdemie.....	15
Bikepool.....	16
Be smart – don´t start.....	16
Papilio.....	16
Gesundekids Macht die Kids fit!	17
Modellprojekt Schulgesundheitsfachkräfte.....	17
Schule und Gesundheit.....	17
Serviceagentur „Ganztägig lernen“	17
KLASSE KLASSE.....	18
HaLT in Hessen – kommunales Alkoholpräventionsprogramm	18
Klarsichtkoffer-Parcours-Variante	19
„Sag Nein! – Suchtpräventionsprogramm für Förderschulen mit dem Schwerpunkt geistige Entwicklung“	19
Eigenständig werden	20
Zahnpflege.....	20
Gewaltprävention	20
Ernährungs-/Lebensmittelanbau Initiative „Bauernhof als Klassenzimmer“	20
Vernetzungsstelle Schulpflege	21
Kinderkochkurse	21
Ernährungsführerschein	21
Gesundes Ess- und Trinkverhalten: Werkstatt Ernährung	21

Männer und Frauen (Gesund Bleiben – Mitten im Leben) 22

Pendlergesundheit: Aktion: Mit dem Rad zur Arbeit	22
Chancengleichheit und Gender Mainstreaming.....	22
Ausstellung: Pausenfüller	22

Prev@WORK-Suchtprävention in der Ausbildung.....	23
Krebsprävention: Initiative „Du bist kostbar“	23
Männergesundheit: Darmkrebsprävention	23
Ältere (Gesund Altern).....	24
Seniorenpolitische Initiative Hessen Alter neu denken – Zukunft gewinnen	24
Bewegungsförderung: Bewegungsparcours in Hessen.....	24
Demenzlotsen.....	24
Wohnberatung.....	25
Demenzatlas Hessen.....	25
DemenzNetz proaktiv – Türöffner zu frühen Hilfen.....	25
AGIL – Aktiv geht’s immer leichter.....	26
CARE Guides – Interkulturelle Pfi ege lotsen	26
Ausstellung: Bewegung in den Alltag bringen – Das macht Sinn	26
Lebensphasenübergreifend/Alle Zielgruppen	27
Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit	27
Städtebauförderung Hessen	27
Förderprogramm Gemeinwesenarbeit	27
Dorf- und Regionalentwicklung (LEADER)	28
Antidiskriminierungsstelle	28
Landesprogramm „Hessen – aktiv für Demokratie und gegen Extremismus“	28
Arbeits- und Gesundheitsschutz	28
Selbsthilfegruppen in Hessen	29
Hessische Landesstelle für Suchtfragen e.V. (HLS).....	29
Koordinationsstelle Suchtprävention	29
HaLT-Koordinationsstelle	30
HaLT-Standorte in Hessen	30
Lokale Fachstellen für Suchtprävention	30
SPORTLAND HESSEN bewegt	31
Sportstättenbau.....	31
Elektromobilität.....	31
Lärmschutz	32
Umweltlotterie GENAU	32
Förderprogramm „Qualifizierungsoffensive“	32
Förderlotse	32
Integration und Migration (Flüchtlinge).....	33
Sport und Flüchtlinge	33
Integrationsförderprogramm WIR Wegweisende Integrationsansätze realisieren	33
Sprachförderung MitSprache – Deutsch4U.....	33
Refugee-Guide	34
Förderung von Migrantenorganisationen	34
Inklusion und Behinderung	35
Frühförderung bei Kindern mit Behinderungen und Entwicklungsstörungen	35
Projekt Berufliche Orientierung Inklusion.....	35
Hessisches Perspektivprogramm zur Verbesserung der Arbeitsmarktchancen schwerbehinderter Menschen (HePAS)	36

Frauen mit Behinderung	36
Inklusion im Sport.....	36
Bürgerengagement	37
Ehrenamtsförderung #deinehrenamt	37
Aktiv in Hessen Freiwilligendienste.....	37
Qualifizierungsprogramm für ehrenamtlich Tätige im sozialen Bereich	37
Qualität.....	38
Qualitätsentwicklung und Evaluation in der Gesundheitsförderung und Prävention:	
HAGE Qualitätsinstrument.....	38
Praxisorientierte Lernwerkstätten	38
Ausschreibungen	39
Aktion Generation – lokale Familien stärken.....	39
Gemeindepflegerinnen und -pfleger.....	39
Netzwerke/Arbeitskreise/Gremien.....	40
Netzwerk Ernährung.....	40
Gewaltprävention: Netzwerk gegen Gewalt.....	40
Prävention im Team – PiT-Hessen	40
Hessische Integrationskonferenz	41
ADiBe Netzwerk Hessen	41
Regionale Antidiskriminierungsnetzwerke.....	41
Auszeichnungen	42
BCF-Medaille	42
Hessischer Gesundheitspreis	42
Hessischer Familienpreis	42
Hessischer Elisabeth Preis für SOZIALES	42
Hessischer Integrationspreis.....	43
Landespreis Beschäftigung und Integration schwerbehinderter Menschen.....	43
Hessischer Partizipationspreis "Jugend gestaltet Zukunft"	43
Hessischer Preis für Innovation und Gemeinsinn im Wohnungsbau	43
Pflegermedaille des Landes Hessen	44
Soziales Bürgerengagement.....	44
Elisabeth-Selbert-Preis.....	44
Initiativen und Strategien	45
Hessen hat Familiensinn	45
Hessische Ernährungsstrategie	45
Nachhaltigkeitsstrategie	46
Mobiles Hessen 2020.....	46
Hessischer Gesundheitspakt 3.0	46
Hessische Innovationsstrategie 2020.....	46
E-Health Initiative Hessen.....	46
Digitales Hessen	47
Wirtschaft integriert	47
Förderung von Vielfalts- und Integrationsstrategien in hessischen Kommunen (KIV)	47

PROJEKTE UND (FÖRDER-)PROGRAMME DES BUNDES 48

Förderung der Kinder- und Jugendhilfe durch den Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP).....	49
Förderung von Maßnahmen zur gesellschaftlichen und sozialen Integration von Zuwanderinnen und Zuwanderern...	49
Richtlinien für den Bundesaltenplan.....	49
BAGSO	49
Gesund und aktiv älter werden.....	50
Bundesprogramm „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“	50
Kooperationsverbund Gesundheitliche Chancengleichheit.....	50
Klimaschutzinitiative – Klimaschutzprojekte im kommunalen Umfeld (Kommunalrichtlinie).....	51
Investitionspakt „Soziale Integration im Quartier“	51
Flottenaustauschprogramm Sozial & Mobil	51
Sport digital – Mehr Bewegung im Quartier	51
Europäischer Sozialfonds für Deutschland	52
Carola Gold-Preis	52

FÖRDERENGAGEMENT UND STIFTUNGEN 53

Aktion Mensch.....	53
GlücksSpirale	53
Bertelsmann Stiftung	53
Stiftung Deutsches Hilfswerk	54
Karl Kübel Stiftung	54
Deutsche Bahn Stiftung	54
Deutsche Kinder- und Jugendstiftung	55
Gemeinnützige Hertie Stiftung	55
Mercator Stiftung	55
Robert Bosch Stiftung	56
Siemens-Stiftung.....	56
Sparkassenstiftung.....	56
Heidehof Stiftung GmbH.....	57
Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU)	57
Stiftung Deutsche Jugendmarke e.V.	58
Stiftung Deutscher Sport	58



PROJEKTE UND (FÖRDER-) PROGRAMME IN HESSEN



Kinder, Jugendliche und Familien (Gesund Aufwachsen)

Bundesstiftung

Frühe Hilfen

<https://rp-kassel.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Durch die zum 01. Oktober 2017 errichtete Bundesstiftung Frühe Hilfen wird die Förderung der im Rahmen der Bundesinitiative Frühe Hilfen (2012-2017) aufgebauten Netzwerke und Angebote der Frühen Hilfen fortgesetzt.

Gefördert werden die Personal- und Sachkosten für die Sicherstellung und den Ausbau von Netzwerken Frühe Hilfen, sowie Angebote der aufsuchenden Begleitung und Unterstützung von Familien. Weiterhin können Angebote an Schnittstellen und zur Gestaltung von Übergängen in den Frühen Hilfen gefördert werden.

Antragsberechtigt sind ausschließlich die öffentlichen Träger der Jugendhilfe in Hessen.

RP Kassel

Landesförderung

Frühe Hilfen, Prävention

und Kinderschutz

in Hessen

<https://rp-kassel.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Im Landesförderungsprogramm „Frühe Hilfen, Prävention und Kinderschutz“ können Projekte oder Maßnahmen im Rahmen der Frühen Hilfen (Teil A), Projekte oder Maßnahmen aus den Bereichen Prävention und Kinderschutz (Teil B) oder Projekte zur Kooperation und Vernetzung von Jugendhilfe und Gesundheitswesen (Teil D) gefördert werden. Informationen zur Antragsstellung und zu den Antragsberechtigten finden sich online und in der Förderrichtlinie.

RP Kassel

Fachberatungsstellen zum Schutz vor sexuali- sierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Hessische Landesregierung unterstützt seit vielen Jahren finanziell und ideell die Fachberatungsstellen zum Schutz vor sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen. Seit dem Jahr 2005 erfolgt dies über die Rahmenvereinbarung über die Kommunalisierung sozialer Hilfen in Hessen. Das Land fördert die Angebote nicht direkt, sondern stellt den Landkreisen und kreisfreien Städten (Gebietskörperschaften) die Mittel zur Verfügung, die diese dann bedarfsgerecht weiterreichen. Die Kommunalisierung sozialer Hilfen ist ein partnerschaftliches Instrument, das zwischen dem Landeswohlfahrtsverband Hessen, der Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen, dem Hessischen Städtetag, dem Hessischen Landkreistag und dem Land Hessen geschlossen wurde. Ziel ist es, wirksamere und konsequentere, an den Bedürfnissen der Menschen vor Ort ausgerichtete Angebote zu schaffen.

HMSI

Förderung: Beratung für Schwangere

<https://rp-kassel.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Beratung von Frauen, die – aus nicht medizinischen Gründen – einen Schwangerschaftsabbruch erwägen, ist gesetzlich vorgeschrieben. Beratungsstellen freier und kommunaler Träger und auch Ärzte, die die Schwangerschaftsberatung als auch Schwangerschaftskonfliktberatung durchführen, müssen staatlich anerkannt sein und werden regelmäßig überprüft. [...] Die Beratungsstellen, die Beratungsleistungen nach den Bestimmungen des SchKG durchführen, erhalten hierfür vom Land Hessen eine Förderung.

RP Kassel

Schutz von Frauen vor Gewalt

<https://rp-kassel.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Mit der Förderung sollen die Prävention und Bekämpfung der geschlechtsspezifischen Gewalt weiterentwickelt und die Rahmenbedingungen für eine bedarfsgerechte Versorgung mit Beratungs-, Hilfe- und Schutzangeboten insbesondere zum Schutz von Frauen und Kindern vor Gewalt, einschließlich Gewalt im Namen der Ehre, gestärkt werden. Dazu werden Zuschüsse zur Förderung von Projekten sowie Maßnahmen und Hilfen, die sowohl bewusstseinsbildend und vorbeugend als auch zur Verbesserung der Unterstützung für Frauen und Kinder in besonderen Notlagen ausgerichtet sind, gewährt werden. Dies schließt die Durchführung von Untersuchungen und Fachveranstaltungen sowie Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung der Zielerreichung mit ein.

RP Kassel

Gesundheitliche Versorgung von Gewaltopfern

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Mit der Förderung sollen spezielle Maßnahmen und Angebote zur Verbesserung der gesundheitlichen Versorgung von Gewaltbetroffenen, insbesondere auch vernachlässigter und misshandelter Kinder, zur Koordinierung der psychosozialen Unterstützung und Beweissicherung, zur Verhinderung langfristiger Traumafolgen, zur Sicherstellung gerichtsverwertbarer Dokumentation und der vertraulichen Spurensicherung sowie zur Vorbeugung sämtlicher Risiken der Misshandlung und Vernachlässigung gestärkt werden (Gewaltprävention). Dies schließt die Einrichtung von multidisziplinären Kompetenzzentren im Gesundheitssektor, Maßnahmen der Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie die Durchführung von Untersuchungen, wissenschaftlicher Begleitung, Fachveranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit ein.

HMSI

Investitionsprogramm für den Ausbau des Frauenunterstützungs- systems

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Bundesregierung stellt in den Jahren 2020 bis 2023 insgesamt bis zu 120 Millionen Euro in den Aus-, Um- und Neubau von Frauenhäusern und Fachberatungsstellen in Deutschland zur Verfügung. Mit der Förderung soll insbesondere das Ziel erreicht werden, Lücken im Hilfesystem zu schließen und Lösungen für vulnerable Gruppen zu finden, die bisher unzureichend versorgt werden. Grundlage des Bundesförderprogramms bildet die Förderrichtlinie zur Gewährung von Zuwendungen für investive Maßnahmen zur Unterstützung von Innovationen im Hilfesystem für von Gewalt betroffene Frauen und Kinder vom 18.02.2020. In Hessen stehen seit dem Jahr 2020 bis 2023 jährlich circa 2,1 Millionen Euro aus dem Bundesförderprogramm „Gemeinsam gegen Gewalt an Frauen“ zur Verfügung, die in den Jahren 2021 – 2024 kofinanziert werden.

HMSI

Ausweitung der aufsuchenden Jugendarbeit

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Mit der Förderung soll insbesondere in ländlichen Gebieten eine offene Jugendarbeit angeboten und geschlechtsspezifische Angebote sichergestellt werden. Bei der Gestaltung der Angebote werden die unterschiedlichen Zugangswege und Bedürfnislagen von Kindern und Jugendlichen verschiedener Altersstufen, geschlechtlicher Identitäten und unterschiedlicher kultureller Herkunft unter Berücksichtigung der Themenfelder Diversity, Antidiskriminierung und Akzeptanz sexueller und geschlechtlicher Vielfalt berücksichtigt, um Vielfalt, Chancengleichheit und Teilhabe im ländlichen Raum zu fördern und sichtbar zu machen. Die Angebote beinhalten darüber hinaus die Themen Gesundheitsförderung und Prävention einschließlich Gewaltprävention.

HMSI

Kinderrechte und Partizipation

<https://soziales.hessen.de/>
<https://kinderrechte.hessen.de/>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Hessische Landesregierung setzt sich für die Rechte von Kindern und Jugendlichen ein und schafft hierfür eine hauptamtliche Stabstelle im Hessischen Ministerium für Soziales und Integration. Im Jahr der „KinderRechte! '20/'21“ werden Fördermittel für Projektarbeit im Themengebiet Kinder- und Jugendrechte zur Verfügung gestellt.

HMSI

Verband alleiner- ziehender Mütter und Väter (VAMV)

<https://www.vamv-hessen.de>
<https://www.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Mit 52.000 Euro fördert das Hessische Ministerium für Soziales und Integration den weiteren Aufbau einer Koordinierungsstelle beim Verband alleinerziehender Mütter und Väter Landesverband Hessen e.V. (VAMV).[...] Der Verband alleinerziehender Mütter und Väter (VAMV) in Hessen setzt sich für die Belange von Alleinerziehenden und insbesondere für die Förderung und Gleichstellung von Ein-Eltern-Familien ein.

VAMV

Familienzentren und Mehrgenerationen- häuser

<https://soziales.hessen.de>
<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Familienzentren:
Mit dem Programm „Etablierung von Familienzentren in Hessen“ fördert das Land Hessen Einrichtungen, die eine ganzheitliche familienbezogene Infrastruktur entwickeln oder weiterentwickeln sowie Vernetzungs- und Kooperationsprozesse auf vertraglicher Basis initiieren.

HMSI

Mehrgenerationenhäuser:

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) hat im Jahr 2006 das Aktionsprogramm Mehrgenerationenhäuser | ins Leben gerufen. [...] Am 1. Januar 2017 startete dann das neue Bundesprogramm (Laufzeit von 2017 – 2020) zur Förderung von Mehrgenerationenhäusern in Deutschland.

Förderung: Fach- und Fördergrundsätze zur Etablierung von Familien- zentren in Hessen

<https://rp-kassel.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Mit dem Programm „Etablierung von Familienzentren in Hessen“ fördert das Land Hessen die strukturelle, quantitative und nachhaltige Sicherung der familienbezogenen Angebote und Maßnahmen in den bestehenden Familienzentren und weitere Familienzentren als wohnortnahe Kontakt- und Anlaufstellen für Familien in Hessen. Die Förderung wird im Wege der Projektförderung als Festbetragsfinanzierung gewährt. Die Auszahlung erfolgt in zwei Raten zu jeweils 50 %.

RP Kassel

Landesservicestelle für Familienzentren

<https://www.kkstiftung.de>
<http://www.familienatlas.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Seit dem 1. Oktober 2020 gibt es eine Landesservicestelle für Familienzentren in Hessen. Diese vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration (HMSI) initiierte Stelle ist bei der Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie angesiedelt. [...] Die neue Landesservicestelle unterstützt die 181 geförderten Familienzentren in Hessen sowie alle weiteren Familienzentren und Einrichtungen, die es noch werden wollen, bei ihrer Arbeit. Sie bietet ihnen Hilfe zur Selbsthilfe, indem sie den Austausch untereinander fördert, Best-Practice-Beispiele identifiziert und aufbereitet sowie mit fachlichem Input unterstützt.

Karl Kübel
Stiftung für
Kind und
Familie

Mütterzentren

<https://soziales.hessen.de>
<http://www.familienatlas.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Mütterzentren stärken Mütter und Familien und bereiten Wege hin zu einer besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Basis der Mütterzentrenarbeit ist ein hohes ehrenamtliches Engagement. In Hessen gibt es ein breites Netz von Mütterzentren.

HMSI

Psychische Gesundheit/ Resilienz: Schatzsuche Elternprogramm

<https://www.hage.de>
<https://www.schatzsuche-kita.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Das Eltern-Programm Schatzsuche richtet die Aufmerksamkeit der Erwachsenen auf die Stärken und Schutzfaktoren der Kinder und fördert deren seelisches Wohlbefinden. [...] Seit dem 01.08.2017 fördert die Techniker Krankenkasse die Einführung und Umsetzung des Eltern-Programms Schatzsuche auch in hessischen Kindertagesstätten.

HAGE e. V.

Gesundheitsfördernde Kita

<https://bep.hessen.de>
<https://www.hage.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Ziel dieser Fortbildung ist es, Gesundheitsförderung sowohl konzeptionell als auch praktisch stärker in der Lebenswelt Kita zu verankern. Hierbei werden das Kind und die Eltern genauso in den Blick genommen wie die Fachkräfte. [...] Die Durchführung des Moduls erfolgt in Kooperation des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration und der Hessischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V. Die Fortbildung ist als BEP-Fortbildung im Sinne des § 32 Abs. 3 des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches (HKJGB) sowie für Fachberatungen anerkannt. Eine bedarfsorientierte Trägerberatung ergänzt das Angebot. Die aus der Maßnahme gewonnenen Erkenntnisse und Praxisbeispiele werden in einer Fachbroschüre „Gesundheitsfördernde Kita – auf der Grundlage des BEP“ veröffentlicht.

HAGE e. V.

„Stark im Alltag, stark für das Leben“ – Resilienz, Bewegung und Gesundheit

<https://bep.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Diese Fortbildung unterstützt die Teilnehmenden dabei, einen ganzheitlichen Blick zu entwickeln, um die Gesundheit von Kindern, Eltern und Teams, Lehrkräften, Kindertagespflegepersonen, allen an Bildung Beteiligten, auf der Basis des Bildungs- und Erziehungsplans für Kinder von 0 bis 10 Jahren in Hessen (BEP) zu fördern. Sie wird im Rahmen der Modulfortbildungen zum BEP angeboten und nimmt die Übergänge in den Blick.

HMSI

Förderung der Kinder- tagesbetreuung (HKJGB)

<https://soziales.hessen.de>
<https://rp-kassel.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Landesförderungen der Kindertagesbetreuung sind im Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) gebündelt. Das Gesetz, zuletzt geändert durch Gesetz vom 25. Juni 2020 (GVBl. S. 436) umfasst die Landesförderung für Kindertageseinrichtungen und für die Kindertagespflege für Kinder unter und über drei Jahren, für die Fachberatung, für die Fachdienste und Maßnahmen zur Gewinnung, Vermittlung, Beratung, Begleitung und Qualifizierung von Tagespflegepersonen, für die Beitragsfreistellung im Kindergarten, und für die Investive Landesförderung (sogenannte „Kleine Bauförderung“) sowie für Modellprojekte und ähnliches.

HMSI
RP Kassel

Förderung: Investitions- programme für den Ausbau der Kinder- tagesbetreuung

<https://rp-kassel.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Im Rahmen des neuen Landesinvestitionsprogramms „Kinderbetreuung“ 2020 bis 2024 stellt das Land Hessen weitere 92 Millionen Euro für den Ausbau der Kinderbetreuung bereit sowie weitere 76,9 Millionen Euro Bundesmittel im Rahmen des Investitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2020 – 2021. Die Mittel wurden im Rahmen von Budgets auf die 33 hessischen Jugendämter verteilt und stehen im Landesprogramm in den Jahren 2021 bis 2024 sowie im Bundesprogramm in den Jahren 2020 und 2021 zur Verfügung.

Weitere Landesmittel in Höhe von 50 Millionen Euro stehen – vorbehaltlich der Zustimmung des Landeshaushaltsgesetzgebers – im Jahr 2021 zur Verfügung.

RP Kassel

Umweltschule – Lernen und Handeln für unsere Zukunft

<https://kultusministerium.hessen.de>
<https://www.hessen-nachhaltig.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

"Umweltschule - Lernen und Handeln für unsere Zukunft" ist eine Auszeichnung, die vom Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV) und vom Hessischen Kultusministerium (HKM) für das besondere Engagement mehrerer Schulen im Bereich Umweltbildung und ökologische Bildung vergeben wird. Gewürdigt wird die Verbesserung der Qualität von Unterricht und Schulleben im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE).

HMUKLV
HKM

Klasse2000 Stark und gesund in der Grundschule

<https://www.klasse2000.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Gesund, stark und selbstbewusst – so sollen Kinder aufwachsen. Dabei unterstützt sie Klasse2000, das in Deutschland am weitesten verbreitete Unterrichtsprogramm zur Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltvorbeugung in der Grundschule.

Verein
Programm
Klasse2000
e.V.

WHEELUP!

<http://www.city-skate.de/WHEELUP.html>
<https://www.wheelup.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

In Kooperation mit der AOK Hessen und der ZFS werden seit 2016 weiterführende Schulen dabei unterstützt, attraktive Bewegungsformen und –trends nachhaltig in ihr Bewegungskonzept zu integrieren.

CITY SKATE
AOK Hessen
ZFS

GemüseAckerdemie

<https://www.gemueseackerdemie.de>
<https://lehrkraefteakademie.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

In der GemüseAckerdemie bauen Kinder und Jugendliche direkt an ihrer Schule bis zu 30 Gemüsearten auf dem Schulacker an. Sie erleben dadurch unmittelbar, wo ihre Lebensmittel herkommen, schulen wichtige Sozialkompetenzen und bewegen sich an der frischen Luft. Darüber hinaus beschäftigen sie sich mit weiterführenden Themen, z. B. Lebensmittelverschwendung und Sortenvielfalt. Ziel ist es, sie für gesunde Ernährung, Natur und Nachhaltigkeit zu begeistern.

Ackerdemia
e.V.

Bikepool

<http://bikepoolhessen.de>
<https://www.facebook.com/bikepoolhessen>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Nach dem Laufen ist das Fahrrad für die meisten Kinder der nächste große Schritt in die selbständige Mobilität. Mit der aktiven Förderung von Radsportangeboten bleibt das Radfahren in all seinen Facetten spannend und bietet immer wieder neue Herausforderungen. Wir möchten möglichst vielen Schülerinnen und Schülern in Hessen ermöglichen, die Freude am Fahrradfahren zu entdecken. Das Fahrrad ist zugleich ein umweltfreundliches, gesundes und preiswertes Verkehrsmittel, wie ein vielseitiges Sportgerät. Es ermöglicht Naturerlebnisse, neue Bewegungserfahrungen und das Ausloten der eigenen Belastungsgrenze. Der „Bikepool Hessen“ für Lehrkräfte und pädagogische MitarbeiterInnen ist ein akkreditiertes Fortbildungsangebot.

Bikepool
Hessen e.V.

Be smart – don't start

www.besmart.info

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Ein Programm zur Nikotinsuchtprävention bei Jugendlichen. Ganze Schulklassen verpflichten sich, über einen definierten Zeitraum „rauchfrei“ zu bleiben. Schaffen sie es, winken attraktive Sachpreise und eine öffentliche Auszeichnung. Die AOK Hessen fördert Be smart – Don't start seit vielen Jahren und vergibt zusammen mit dem Hessischen Kultusministerium Sonderpreise für herausragende kreative Leistungen der Schülerinnen und Schüler.

IFT Nord

Papilio

<https://www.papilio.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Hessen macht seit 2005 Prävention mit Papilio. Fachkräfte in Kitas setzen die Programme um und schützen damit Kinder frühzeitig gegen problematische Entwicklungen wie Gewalt und Sucht. Folgende Programme werden im Rahmen von Papilio angeboten:

- Papilio-3bis6 – mehr soziales Miteinander, weniger Auffälligkeiten im Kindergarten
- Papilio-ElternClub – zur Intensivierung der Erziehungspartnerschaft
- Papilio-Integration – für kultursensitive Pädagogik
- Papilio-6bis9 – für ein besseres Klassenklima und soziales Lernen in der Grundschule

Papilio e.V.

Die Ziele von Papilio:

Über Papilio soll die Interaktion und Kommunikation der Erziehenden mit dem Kind verbessert werden. Über das eigene Verhalten soll das kindliche Verhalten gesteuert und die Entwicklung des Kindes gefördert werden. Ein weiteres Ziel ist die Steigerung der Selbstwirksamkeitserwartung der Erziehenden.

Gesundekids

Macht die Kids fit!

<https://gesundekids.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

gesundekids ist eine gemeinnützige Initiative der Rotary Clubs in Deutschland. Unter dem Motto „fit fürs Leben“ setzt sich die Initiative bundesweit für die Gesundheit von Kindern zwischen 3 und 12 Jahren ein, um ihnen alle Chancen auf einen erfolgreichen Lebensweg und ein glückliches Leben zu ermöglichen.

Rotary Club

Modellprojekt Schulgesundheitsfachkräfte

<https://www.hage.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Mit dem Programm stärken die Länder Hessen und Brandenburg die Gesundheit der Schülerinnen und Schüler im Setting Schule und erhöhen die Bildungschancen.

HKM
HAGE e. V.

Schule und Gesundheit

<https://kultusministerium.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Im Rahmen von Schule & Gesundheit bündelt das Hessische Kultusministerium Programme, Partner und Initiativen rund um Gesundheitsthemen und der Schule. Darüber hinaus können hessische Schulen ihre Ergebnisse und Bemühungen zur Weiterentwicklung eines gesundheitsfördernden Schulklimas vom Hessischen Kultusministerium zertifizieren lassen: als Teilzertifikate für die einzelnen Arbeitsfelder von „Schule & Gesundheit“ und schließlich als Gesamtzertifikat.

HKM

Serviceagentur „Ganztägig lernen“

<http://www.hessen.ganztaegig-lernen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Serviceagentur „Ganztägig lernen“ Hessen unterstützt ganztägig arbeitende Schulen und solche, die es werden möchten. Die Serviceagentur wendet sich mit ihren Angeboten zudem an Träger des Ganztags an Schulen, Kooperationspartner, Eltern, Schülerinnen und Schüler, Schulträger und Schulämter sowie alle Interessierten. Sie ist Ansprechpartnerin bei Fragen und Beratungsbedarf zum Thema Ganzttag. Auf der Website der Serviceagentur finden sich aktuelle Fortbildungsangebote sowie Informationen rund um den Ganzttag in Hessen.

HKM

KLASSE KLASSE

<https://www.kiksup.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Für die Grundschule hat KIKS UP eine einzigartige Idee entwickelt, die es ermöglicht Prävention spielerisch in den Unterricht einzubinden. Im ganzheitlichen Präventionsspiel KLASSE KLASSE spielen Lehrkraft und Schüler gemeinsam täglich an einem Spielbrett Einheiten zu verschiedensten Themen. Die Auswahl der Themen obliegt der Lehrkraft, da diese ihre Klasse am besten kennt und weiß, zu welchem Zeitpunkt welche Lerneinheit notwendig bzw. unterstützend ist.

KIKS UP e.V.

Die Ziele von KLASSE KLASSE:

Kinder werden zu starken, selbstbewussten, sozial und emotional kompetenten Persönlichkeiten, die sich gerne bewegen, ausgewogen ernähren und auf ihre Gesundheit achten.

HaLT in Hessen – kommunales Alkohol- präventionsprogramm

<https://www.hls-online.org>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

„HaLT - Hart am LimiT“ ist ein bundesweites kommunales Alkoholpräventionsprogramm, das entwickelt wurde, um dem Trend der steigenden Zahlen der Kinder und Jugendlichen, die wegen Alkoholintoxikation in Krankenhäusern behandelt werden müssen, entgegen zu wirken. Die schnelle und frühe Intervention bei exzessivem Alkoholkonsum von Kindern und Jugendlichen und die Sensibilisierung für einen verantwortungsbewussten Umgang mit Alkohol und verbesserte Einhaltung des Jugendschutzes stehen dabei im Mittelpunkt. In Hessen wird HaLT seit 2011 umgesetzt.

HLS

Die Ziele von HaLT – Hart am LimiT:

Konkret sollen durch HaLT Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis 21 Jahre mit riskantem Alkoholkonsum (besonders mit schwerer Alkoholintoxikation im Krankenhaus) systematisch erreicht werden. Die Reflexion und Risikokompetenz bei den Betroffenen gefördert werden sowie bei Bedarf weiterführende Hilfen eingeleitet werden. Kommunale Konzepte zur Reduzierung alkoholbedingter Schädigungen sollen implementiert bzw. ausgebaut werden. Darüber hinaus werden Erkenntnisse über die Häufigkeit und die Begleitumstände exzessiven Trinkens gewonnen.

Klarsichtkoffer- Parcours-Variante

<https://www.hls-online.org>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) erstellte 2004 im Rahmen ihrer Jugendkampagnen den KlarSicht-MitmachParcours zu Tabak und Alkohol. Um die Nachhaltigkeit und Synergie dieser Einsätze zu verstärken, entwickelte die BZgA eine Koffer-Parcours-Variante, die alle sechs Stationen des »großen« Parcours im handlichen Kleinformat enthält.

Die Ziele von der Klarsichtkoffer-Parcours-Variante:

Die verständliche, altersgerechte Vermittlung von Wissen zu allen relevanten Aspekten rund um den Alkohol- und Tabakkonsum; die Reflexion des eigenen Verhaltens; einen eigenständigen und verantwortungsvollen Umgang mit legalen Suchtmitteln zu fördern; Nichtkonsumenten in ihrer Haltung zu bestärken; Genuss- und Konsumverhalten bewusst zu machen; mit Jugendlichen soziale Folgen des Tabak- und Alkoholkonsums zu reflektieren; Entscheidungshilfen für gesundheitsförderliches Verhalten anzubieten; über Wirkungen und Suchtpotenziale aufzuklären; für Schutzmechanismen zu sensibilisieren.

HLS

Sag Nein! – Suchtpräventionspro- gramm für Förderschulen mit dem Schwerpunkt geistige Entwicklung

<https://www.hls-online.org>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

„Sag Nein!“ ist ein frühinterventives und selektives Suchtpräventionsprogramm und richtet sich an Schüler*innen mit geistiger Behinderung zwischen 13 und 18 Jahren (Mittel- und Oberstufe). Das Programm „Sag Nein!“ wendet leichte Sprache an, bietet wiederkehrende Rituale um Sicherheit zu vermitteln, und setzt verstärkt Wiederholungen und vielfältige Visualisierungen ein. Das Programm wurde als Multiplikator*innenschulung konzipiert. In Hessen sind insgesamt 18 Fachkräfte der Fachstellen für Suchtprävention sowie Lehrkräfte aus Förderschulen mit dem Schwerpunkt geistige Entwicklung, in Tandems, geschult.

Ziele von Sag Nein!:

Jungen Menschen Wissen über die Substanzen Alkohol, Tabak und Cannabis vermitteln. Persönlichkeitsstärkung und Sensibilisierung für Handlungsalternativen. Stärkung der Fähigkeit der Schüler*innen mit geistiger Behinderung das eigene Tun zu verstehen und eigene Ziele zu formulieren.

HLS

Eigenständig werden

<https://www.eigenstaendig-werden.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Eigenständig werden ist ein Unterrichtsprogramm zur Gesundheitsförderung und Persönlichkeitsentwicklung bei Kindern für die Klassenstufen 1 bis 4 sowie 5 und 6.

Mithilfe von Eigenständig werden erwerben die Schüler*innen wichtige Gesundheits- und Lebenskompetenzen, die ihnen helfen, einen gesunden Lebensstil zu entwickeln – körperlich, seelisch und sozial.

IFT Nord

Zahnpflege

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Präventive Maßnahmen so früh wie möglich einsetzen, Zahn- und Mundgesundheit fördern und erhalten und damit die Chancen auf eine zahngesunde Zukunft verbessern, ist das Ziel der Jugendzahnpflege und Gruppenprophylaxe.

HMSI

Gewaltprävention

<https://kultusministerium.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Gewalt an Schulen hat vielfältige Ursachen und kann viele Gesichter haben: von verbalen Auseinandersetzungen im Klassenzimmer über die Prügelei auf dem Schulhof bis hin zum Mobbing – auch in sozialen Netzwerken. Auch wenn die Intervention im Ernstfall notwendig ist, liegt der Fokus auf einer nachhaltigen Präventionsarbeit.

Programme zur Gewaltprävention:

- Gewaltprävention und Demokratielernen (GuD)
- Prävention im Team Hessen (PiT-Hessen)
- Gemeinsam Klasse sein
- Mobbing-Interventions-Teams
- Trau Dich!
- Cool and Safe (CaS)

HKM

Ernährungs-/ Lebensmittelanbau Initiative „Bauernhof als Klassenzimmer“

<https://umwelt.hessen.de>
<https://bak.hessen.de//>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

"Bauernhof als Klassenzimmer" ist eine Initiative des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, des Hessischen Kultusministeriums und des Hessischen Bauernverbandes. Die Initiative stellt für Schulen, aber auch andere Gruppen ein Angebot im Handlungsfeld „Landwirtschaft, Ernährungs- und Verbraucherbildung“ dar. Ziel ist es, einen Einblick über die Herkunft unserer Lebensmittel zu bieten. Durch umfassende Zuschüsse und Materialien wird eine praxisorientierte Unterrichtsgestaltung ermöglicht.

HMUKLV

HKM

HBV

Vernetzungsstelle Schulverpflegung

<https://umwelt.hessen.de>
<https://lehrkraefteakademie.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Ziel der Vernetzungsstelle Schulverpflegung ist es, Schulen in Hessen dabei zu unterstützen, ein ausgewogenes, akzeptiertes, nachhaltiges und wirtschaftlich tragfähiges Verpflegungsangebot zu ermöglichen. Damit ist sie Ansprechpartnerin für alle Akteure im Bereich der Schulverpflegung, wie Schulen, Schulträger, Schulämter und Eltern. Das Büro der Vernetzungsstelle ist angebunden bei der Servicestelle „Schule & Gesundheit“ des Hessischen Kultusministeriums in der Hessischen Lehrkräfteakademie (HLA).

HMUKLV
HKM
HLA

Kinderkochkurse

<https://www.klimaschutz-anpacken.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Kinder-Kochkurse richten sich an 8- bis 11-Jährige in einem außerschulischen Umfeld, z. B. als Angebot in einer Ferienspielaktion. In den Kinder-Kochkursen werden praxisorientierte Kenntnisse des Kochens und Backens vermittelt. Unter Anleitung hessischer Landfrauen, erfahren die Kinder vieles über regionale Lebensmittel und deren Verarbeitung. Dabei stehen auch immer die Regionalität und Saisonalität der Lebensmittel oder die Verwertung von Resten im Vordergrund.

HMUKLV
LFB

Ernährungsführerschein

<https://www.klimaschutz-anpacken.de/klimaprojekte/>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Der Ernährungsführerschein des Bundeszentrums für Ernährung (BZfE) ist ein Angebot zur praktischen Ernährungsbildung an Schulen, das von Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz gefördert wird und auch aktiv bei der Umsetzung, zusammen mit dem Landfrauenverbund, hilft. Das integrierte Unterrichtskonzept, richtet sich an dritte und vierte Klassen. Durch aufeinander aufbauende Einheiten werden so schrittweise Kompetenzen für ein gesundes und klimaneutrales Ernährungsverhalten geschaffen.

HMUKLV
HKM
LFB

Gesundes Ess- und Trinkverhalten: Werkstatt Ernährung

<https://umwelt.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die „Werkstatt Ernährung“ ist ein erlebnis- und handlungsorientiertes Bausteinkonzept rund um das Thema Essen und Trinken. Es wurde vom Hessischen Verbraucherschutzministerium in Zusammenarbeit mit dem Hessischen Kultusministerium und Institutionen und Verbänden des Ernährungsbereiches entwickelt und richtet sich an Schülerinnen und Schüler der 5., 6. und 7.Klasse.

HMUKLV
HKM



Männer und Frauen (Gesund Bleiben – Mitten im Leben)

Pendlergesundheit:

Aktion: Mit dem Rad zur Arbeit

<https://www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de>
<https://www.adfc.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

2001 gab es die Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ erstmals in Bayern und seit 2003 veranstalten der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) und die Gesundheitskasse AOK sie bundesweit gemeinsam. Ziel der Mitmach-Aktion ist es, die umweltfreundliche Mobilität des Radfahrens mit den gesundheitlichen Vorteilen täglicher Bewegung zu verbinden.

ADFC
AOK

Chancengleichheit und Gender Mainstreaming

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Gender Mainstreaming bedeutet, dass das Ziel der Chancengleichheit von Frauen und Männern in allen Politikbereichen und bei allen Entscheidungen beachtet werden muss, also z. B. in Gesetzgebungsverfahren, auf der Ebene der Landesinitiativen, der politischen Steuerung sowie der Beratung und Begleitung von Aktivitäten und Projekten. Unterstützung und Hilfe zur Anwendung von Gender Mainstreaming bieten Fortbildungen sowie der „Gender Jour Fixe“, ein regelmäßiger Erfahrungsaustausch für Frauen und Männer in der Landesverwaltung und in den Kommunen.

HMSI

Ausstellung: Pausenfüller

<https://www.hage.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Mit der Ausstellung sollen die Nutzerinnen und Nutzer zu einem bewussteren Ernährungshandeln und zu einer Steigerung der körperlichen Aktivität motiviert werden.

HAGE e. V.

Prev@WORK- Suchtprävention in der Ausbildung

<https://www.hls-online.org>
<https://prevatwork.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Prev@WORK ist ein seit 2008 erprobtes und ganzheitlich orientiertes betriebliches Suchtpräventionsprogramm. Das Konzept wurde von der Fachstelle für Suchtprävention Berlin gGmbH im Rahmen eines Bundesmodellprojektes entwickelt, erfolgreich evaluiert und auf Übertragbarkeit geprüft – Prev@WORK ist heute bundesweit verbreitet.

HLS

Die Ziele von Prev@work:

Sensibilisierung von Entscheidungsträger*innen, um suchtpreventive Strukturen und Regelwerke zu stärken bzw. zu etablieren. Qualifizierung der Ausbilder*innen mit dem Ziel, eine suchtpreventive Haltung und Handlungskompetenz zu entwickeln. Erhöhen von Wissen zu Sucht und süchtigen Verhaltensweisen bei Auszubildenden, damit diese durch Reflexion des eigenen (Konsum-)Verhaltens einen Zuwachs an Risikokompetenz erwerben, der verantwortungsvolle Umgang mit Suchtmitteln gestärkt wird und Suchtmittelkonsum bedingte Arbeitsausfälle und Fehlerquoten verringert werden.

Krebsprävention: Initiative „Du bist kostbar“

<http://www.du-bist-kostbar.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Du bist kostbar ist eine Initiative, die 2012 von der Hessischen Krebsgesellschaft, dem Hessischen Ministerium für Soziales und Integration sowie der Stiftung Leben mit Krebs ins Leben gerufen wurde. Du bist kostbar soll ein Leben ohne Krebs ermöglichen und ein Leben mit Krebs verbessern.

HMSI
Hessische
Krebsgesell-
schaft e.V
Stiftung Leben
mit Krebs

Männergesundheit: Darmkrebsprävention

<http://www.du-bist-kostbar.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Dieses Projekt hat die Darmkrebs-Vorsorge in Offenbach und in Wiesbaden in Bewegung gebracht. Jeweils über 1.000 mutige Männer wurden gefunden, die den Mut hatten und sich einer Darmspektion unterzogen haben.

HMSI
Hessische
Krebsgesell-
schaft e.V.



Ältere (Gesund Altern)

Seniorenpolitische Initiative Hessen Alter neu denken – Zukunft gewinnen

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Mit der Seniorenpolitischen Initiative ist nicht zuletzt das Ziel verbunden, das Nachdenken und die Diskussion über die Alterung der Gesellschaft anzuregen und das Bewusstsein für die Bedürfnisse älterer Menschen in der Gesellschaft zu schärfen. Im Rahmen der Initiative besteht auch die Möglichkeit innovative Projekte zu fördern.

HMSI

Bewegungsförderung: Bewegungsparcours in Hessen

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Ein gesundheitsbewusstes Leben hat entscheidenden Einfluss auf das Wohlbefinden und die Lebensqualität im Alter. Insbesondere ausreichende Bewegung ist unverzichtbar, um körperlich wie geistig mobil zu bleiben. [...] In einem Modellprojekt ist daher ein Leitfaden zur Einrichtung von Bewegungsparcours entstanden.

HMSI

Demenzlotsen

<https://soziales.hessen.de>
<https://www.malteser.de/demenzlotsen-hrs>
<https://www.demenz-partner.de/startseite.html>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Das Hessische Ministerium für Soziales und Integration fördert die Ausbildung von sogenannten Demenzlotsen durch den Malteser Hilfsdienst. Die Demenzlotsen sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter lokaler Unternehmen, Behörden, Apotheken etc., die durch eine spezielle Schulung in der Lage sind, adäquat mit Menschen mit Demenz umzugehen. Die Malteser-Demenzlotsen sind Partner der Demenz-Partner-Initiative.

HMSI
Malteser
Hilfsdienst

Wohnberatung

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Wohnungsanpassung, barrierefreies Wohnen, verschiedene Wohnformen – das Themengebiet Wohnen im Alter ist sehr breit gefächert. Hilfe und Unterstützung für alle Ratsuchenden bietet das Angebot der Wohnberatung. Das Ziel ist, jedem älteren Menschen in Hessen Informations- und Beratungsmöglichkeiten über Wohnformen, die Anpassung von Wohnraum an die Bedürfnisse älterer Menschen sowie über Fördermöglichkeiten anzubieten. Um dieses Ziel zu erreichen, fördert das Hessische Ministerium für Soziales und Integration die Fachstelle für Wohnberatung in Kassel. Die Fachstelle koordiniert die Wohnberatung in Hessen.

HMSI

Demenzatlas Hessen

<https://soziales.hessen.de>
<https://www.demenzatlas-hessen.de/>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

In Hessen sind derzeit über 100.000 Menschen an einer Form von Demenz erkrankt. Betroffene und ihre Angehörigen stehen mit dem Beginn einer Demenz vor einer Vielzahl von Herausforderungen. Das Modellprojekt Demenzatlas Hessen zielt darauf ab, landesweite Transparenz über bestehende Versorgungsstrukturen für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen herzustellen. Bestehende Beratungsstellen, Angebote zur Unterstützung im Alltag, ehrenamtliche Hilfen und Veranstaltungen zum Thema Demenz vor Ort werden in einer Onlinedatenbank, dem Demenzatlas Hessen veröffentlicht.

HMSI
PRO
INKLUSIO

DemenzNetz proaktiv – Türöffner zu frühen Hilfen

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

In Form eines Modellprojekts wird im Lahn-Dill-Kreis ein DemenzNetz aufgebaut, das einen frühzeitigen, proaktiven Zugang zu Beratungs- und Entlastungsangeboten ebnet. Durch ein zu implementierendes Beratungs-Gutscheinverfahren, sollen bereits am Anfang der Betreuungssituation, die richtigen Wege gebahnt werden, um Angehörigen zu ermöglichen, die Jahre der Pflege und Betreuung zu bewältigen, ohne selbst dabei Schaden zu nehmen.

HMSI
Alzheimer
Gesellschaft
Hessen e.V.

AGIL – Aktiv geht's immer leichter

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Das Modellprojekt AGIL – Aktiv geht's immer leichter richtet sich an Menschen im hohen Alter, die trotz Pflege- oder Unterstützungsbedarf noch in ihrem eigenen Zuhause leben und dort versorgt werden. Das Projekt bietet ehrenamtlich Engagierten, Übungsleitern und Akteuren aus Sport und Bewegung, Aktiven aus Kirchen- und Moscheegemeinden, Betreuungskräften, Angehörigen und allen Interessierten eine kostenlose Fortbildung zur gezielten individuellen Bewegungsförderung von hochaltrigen Menschen in deren Zuhause. Durch Maßnahmen der Kurzaktivierung für Körper und Geist soll Gesundheitsförderung im Alltagsleben verankert werden.

HMSI
Diakonie und
Bildungs-
akademie
Landessport-
bund

CARE Guides – Interkul- turelle Pflegelotsen

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Um Menschen mit Migrationshintergrund den Zugang zum Hilfe- und Unterstützungssystem zu erleichtern, werden im Rahmen eines Modellprojekts interkulturelle Pflegelotsen erprobt. Das Ziel des Projektes ist es, Menschen mit eigener Migrationserfahrung als „Guides“ zu gewinnen und sie zu interkulturellen Pflegelotsen zu qualifizieren. Die Guides sollen Menschen mit Migrationshintergrund dabei unterstützen, Hemmschwellen und Versorgungsbarrieren zu überwinden und so den Zugang zum Hilfe- und Unterstützungssystem erleichtern. Ziel ist auch, die Zusammenarbeit zwischen Migrationsorganisationen und Akteuren der Altenhilfe zu stärken.

HMSI
berami

Ausstellung: Bewegung in den Alltag bringen – Das macht Sinn

<https://www.hage.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Ausstellung „Bewegung in den Alltag bringen – Das macht Sinn!“ stellt die Relevanz des Themas Bewegung, gerade für älter werdende Menschen, auf Präsentationswänden dar.

HAGE e. V.



Lebensphasenübergreifend/ Alle Zielgruppen

Koordinierungsstelle

Gesundheitliche Chancengleichheit

<https://www.hage.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Koordinierungsstelle für Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC) Hessen engagiert sich für die Gesundheitsförderung und Prävention von sozial benachteiligten Bevölkerungsgruppen und unterstützt die Akteure in den Kommunen beim Aufbau von integrierten kommunalen Strategien.

HAGE e. V.

Städtebauförderung

Hessen

<https://nachhaltige-stadtentwicklung-hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Nachhaltige Stadtentwicklung in Hessen – unter dieser Überschrift steht eine Stadtentwicklungspolitik, die auf eine nachhaltige und integrierte Entwicklung aller hessischen Städte und Gemeinden als Orte zum Leben, Wohnen, Arbeiten und Erholen zielt.

HMWEVW

Förderprogramm

Gemeinwesenarbeit

<http://www.gemeinwesenarbeit-hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Mit der Förderung der Gemeinwesenarbeit unterstützt das Hessische Ministerium für Soziales und Integration Maßnahmen zur Überwindung sozialer Problemlagen beziehungsweise zur Bearbeitung von besonderen sozialen und integrationspolitischen Herausforderungen in ausgewählten Quartieren bzw. Stadtteilen. Das Angebot richtet sich an alle Akteur_innen, die mit Hilfe der Gemeinwesenarbeit die Lebensbedingungen in benachteiligten Stadtteilen und Quartieren verbessern möchten. Für Beratung, Wissenstransfer, Erfahrungsaustausch und Fortbildung zu inhaltlichen Fragen rund um das Förderprogramm fördert das Ministerium zudem eine Servicestelle Gemeinwesen.

HMSI

Dorf- und Regional- entwicklung (LEADER)

<https://umwelt.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

LEADER ist eine Förderstrategie zur Mobilisierung und Umsetzung der Entwicklung und Stärkung von ländlichen Räumen. Ziel ist es das Entwicklungspotenzial in ländlichen Gebieten und Gemeinschaften zu verbessern, indem lokale Akteure selbständig regionale Prozesse gestalten und umsetzen. Förderungen erhalten diese unter anderem auch durch EU-Fonds.

HMUKLV

Antidiskrimi- nierungsstelle

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Antidiskriminierungsstelle im Hessischen Ministerium für Soziales und Integration (HMSI) wurde Anfang 2015 eingerichtet. Sie tritt Diskriminierungen und Rassismus entschieden entgegen und setzt sich mit ihrer Arbeit für ein wertschätzendes Miteinander in Hessen ein.

HMSI

Sie hat fünf Arbeitsschwerpunkte:

- Öffentlichkeitsarbeit
- Prävention
- Sensibilisierung
- Vernetzung
- Beratung

Landesprogramm „Hessen – aktiv für Demokratie und gegen Extremismus“

<https://hke.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Im Rahmen des Landesprogramms „Hessen - aktiv für Demokratie und gegen Extremismus“ wird eine Vielzahl von Projekten und Maßnahmen der Demokratieförderung und Extremismusprävention gefördert. In der zweiten Förderperiode (2020 bis 2024) steht die Verstetigung bewährter Maßnahmen zur Prävention und Intervention – wie sie z. B. durch das „Beratungsnetzwerk Hessen“, das Demokratiezentrum und die hessischen Partnerschaften für Demokratie sowie das Hessische Präventionsnetzwerk gegen Salafismus erfolgreich umgesetzt werden – im Vordergrund.

HMdIS
HKE

Arbeits- und Gesundheitsschutz

<https://soziales.hessen.de>
<http://www.arbeitswelt.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Aufgabenschwerpunkte des hessischen Arbeitsschutzes liegen auf der Prävention von Sicherheitsrisiken und gesundheitlichen Belastungen in der Arbeitswelt sowie dem Schutz von Patientinnen und Patienten, Verbraucherinnen und Verbrauchern vor unsicheren Produkten und gefährlichen Stoffen.

HMSI

Selbsthilfegruppen in Hessen

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Landesweit bestehen 24 Kontaktstellen für Selbsthilfegruppen, die als ein Forum für Begegnungen und Austausch arbeiten, neue Selbsthilfegruppen initiieren und Impulse geben, die Öffentlichkeit informieren und dafür sorgen, dass jeder und jede von einer chronischen Erkrankung oder Behinderung Betroffene Gleichgesinnte finden kann.

HMSI

Hessische Landesstelle für Suchtfragen e.V.

<https://www.hls-online.org>

Die Hessische Landesstelle für Suchtfragen e.V. (HLS) ist ein gemeinnütziger eingetragener Verein. Sie wird getragen von den fünf Verbänden der Freien Wohlfahrtspflege und ihrer Mitgliedsorganisationen, die auf dem Gebiet der Suchtprävention, -beratung, -therapie und Rehabilitation tätig sind. Das Ziel der HLS ist die Förderung und Koordination präventiver, therapeutischer und rehabilitativer Maßnahmen im Suchtbereich. Die HLS entwickelt und organisiert nicht nur landesweite Projekte für die Träger der Suchthilfe, sondern übernimmt durch die Publikation von Projektergebnissen die landesweite Berichterstattung über das umfangreiche Spektrum der Leistungen in der hessischen Suchthilfe gegenüber der Landespolitik, der hessischen Öffentlichkeit und Fachöffentlichkeit sowie der bundesweiten Fachöffentlichkeit. Seit 1993 verfügt die hessische Suchthilfe über ein ausgebautes System lokaler Fachstellen für Suchtprävention, die von der Koordinationsstelle Suchtprävention in der HLS in ihrer Arbeit unterstützt und vernetzt werden. Die Fachstellen für Suchtprävention bei den Suchtberatungsstellen sind mit hauptamtlichen Fachkräften besetzt, deren Aufgaben ausschließlich im Bereich Suchtprävention liegen. Mit den aktuell 28 Fachstellen für Suchtprävention ist eine flächendeckende Versorgung aller 26 kreisfreien Städte bzw. Landkreise in Hessen realisiert. In Hessen werden flächendeckend evaluierte Programme umgesetzt, wie z.B. Papilio oder HaLT-Hart am Limit. Diese werden ergänzt durch zahlreiche regionale Angebote wie z.B. Klasse Klasse oder die Klarsichtkoffer-Parcours-Variante. Zur Übersicht aller Programme und Projekte gelangen Sie über die Webseite der HLS.

HLS

Koordinationsstelle Suchtprävention

<https://www.hls-online.org>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die landesweite Koordination der Suchtprävention im Bereich der Suchthilfeträger hat das Hessische Ministerium für Soziales und Integration (HMSI) an die Hessische Landesstelle für Suchtfragen e.V. (HLS) delegiert. Die Koordinationsstelle Suchtprävention unterstützt, koordiniert und vernetzt die Arbeit der Fachstellen für Suchtprävention auf Landesebene und kooperiert darüber hinaus mit den anderen Bundesländern und entsprechenden Institutionen auf Bundes- und Landesebene ebenso wie mit den Trägern der Fachstellen.

HLS

HaLT-Koordinationsstelle

<https://www.hls-online.org>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Hessische Landesstelle für Suchtfragen e.V. (HLS) ist mit der Durchführung von „HaLT in Hessen“ (HaLT – Hart am Limit), einem kommunalen Alkoholpräventionsprogramm für Kinder und Jugendliche, beauftragt. Eine landesweite Koordinationsstelle in der HLS unterstützt die Aktivitäten der teilnehmenden Kreise und kreisfreien Städte in Hessen und sichert die Qualität des landesweiten Projektes. Fachliche Kooperationspartner vor Ort sind die Einrichtungen der hessischen Suchthilfe.

HLS

HaLT-Standorte in Hessen

<https://www.hls-online.org>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

In Hessen setzen 18 Landkreise und kreisfreie Städte das Projekt »HaLT in Hessen« (HaLT – Hart am Limit) um. „**HaLT – Hart am Limit**“ ist ein kommunales Alkoholpräventionsprogramm für Kinder und Jugendliche, das entwickelt wurde, um dem Trend der steigenden Zahlen der Kinder und Jugendlichen, die wegen Alkoholintoxikation in Krankenhäusern behandelt werden müssen, entgegen zu wirken. Die schnelle und frühe Intervention bei exzessivem Alkoholkonsum von Kindern und Jugendlichen und die Sensibilisierung für einen verantwortungsbewussten Umgang mit Alkohol und verbesserte Einhaltung des Jugendschutzes stehen dabei im Mittelpunkt.

HLS

Lokale Fachstellen für Suchtprävention

<https://www.hls-online.org>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die hessische Suchthilfe verfügt seit 1993 über ein ausgebautes System lokaler Fachstellen für Suchtprävention, die von der Koordinationsstelle Suchtprävention in der HLS in ihrer Arbeit unterstützt und vernetzt werden.

Die Fachstellen für Suchtprävention bei den Suchtberatungsstellen sind mit hauptamtlichen Fachkräften besetzt, deren Aufgaben ausschließlich im Bereich Suchtprävention liegen. Mit den aktuell 28 Fachstellen für Suchtprävention ist eine flächendeckende Versorgung aller 26 kreisfreien Städte bzw. Landkreise in Hessen realisiert. Überregionale Unterstützung erhalten die Fachstellen von der Koordinationsstelle Suchtprävention der Hessischen Landesstelle.

HLS

SPORTLAND HESSEN

bewegt

<https://innen.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Das Hessische Ministerium des Innern und für Sport und der Landessportbund Hessen sehen im Themenfeld „Sport und Gesundheit“ einen Schwerpunkt der Sportentwicklung in Hessen in den nächsten Jahren. Mit der Initiative „SPORTLAND HESSEN bewegt“ soll der Bereich gemeinsam mit allen Beteiligten zukunftsorientiert entwickelt werden. Insbesondere soll das öffentliche Bewusstsein geschärft, die Angebotsstrukturen ausgebaut, die Qualität der Angebote gesichert und kontinuierlich verbessert, sowie ein Beitrag der Vernetzung vieler gesundheitsfördernder Bemühungen in Hessen geleistet werden.

HMdIS

Sportstättenbau

<https://innen.hessen.de/sport/sportstaettenbau>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Förderung des Sports ist ein besonderes Ziel der Hessischen Landesregierung. Hierbei kommt der Förderung im Bereich des Sportstättenbaus eine herausragende Rolle zu. Hierfür steht eine Vielzahl von Förderprogrammen zur Verfügung, welche sich aufgrund der inhaltlichen Schwerpunktsetzungen, der Förderhöhen und der Antragsberechtigungen unterscheiden lassen. Neben dem Bau, der Sanierung, Modernisierung oder Erweiterung von Sportstätten stellt die Hessische Landesregierung auch Fördermittel für die „Weiterführung der Vereinsarbeit“ bereit. Hiermit können auch Beschaffungen von langlebigen Sport- oder Pflegegeräten gefördert werden. Darüber hinaus ist es aktuell ein besonderes Ziel der Hessischen Landesregierung Investitionen in eine moderne und zukunftsfähige Bäderlandschaft in allen Regionen des Landes zu unterstützen. Für die Jahre 2019-2023 wurde daher ein neues Sonderförderprogramm aufgelegt. Mit dem Schwimmbad-Investitions- und Modernisierungsprogramm („SWIM“) stehen für die fünfjährige Programmlaufzeit jeweils jährlich 10 Mio. Euro zur Verfügung; insgesamt somit 50 Mio. Euro.

HMdIS

Elektromobilität

<https://wirtschaft.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Hessische Landesregierung fördert Maßnahmen, die das Ziel haben, die Praxis- und Alltagstauglichkeit von Elektromobilität nachzuweisen. Sie sollen aufzeigen, wie attraktiv die Nutzung von E-Fahrzeugen ist. Nach Möglichkeit soll dabei Strom aus Erneuerbaren Energiequellen zum Einsatz kommen, denn so ist diese Form der Mobilität nahezu klimaneutral.

HMWEVW

Lärmschutz

<https://umwelt.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Hessische Landesregierung setzt sich unter anderem durch Lärmvorsorge und Lärmsanierung, für eine höchstmögliche Reduzierung der Belastungen von Lärm für Mensch und Umwelt ein. Durch die Bestimmung von Lärmquellen unter EG Bewertungsgrundlagen, werden Lärmaktionspläne erarbeitet, bei denen alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit haben, im Rahmen einer umfangreichen Öffentlichkeitsbeteiligung ihre Anregungen und Vorschläge einzubringen.

HMUKLV

Umweltlotterie GENAU

<https://umwelt.hessen.de>
<https://www.genau-lotto.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Der Name der Umweltlotterie GENAU „Gemeinsam für Natur und Umwelt“ ist Programm, denn im Mittelpunkt stehen der Natur- und Umweltschutz sowie das gemeinsame Gewinnerlebnis: Jede Woche erhalten neben dem garantierten Hauptgewinner auch sämtliche Tipper aus dessen Landkreis oder der kreisfreien Stadt einen Gewinn, außerdem gewinnt dort zusätzlich ein Umweltprojekt den festen Betrag von 5.000 Euro. Sämtliche Erlöse gehen zudem zweckgebunden in Förderprogramme des Umweltministeriums zugunsten von Umwelt- und Naturschutz in Hessen.

HMUKLV
Lotto Hessen

Qualifizierungsoffensive

<https://wirtschaft.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Qualifizierungsoffensive des Hessischen Wirtschaftsministeriums investiert in berufliche Aus- und Weiterbildung für Beschäftigte aller Altersgruppen und realisiert hiermit auch die Ziele des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE). Die Förderpolitik für berufliche Bildung konzentriert sich dabei hauptsächlich auf diese Maßnahmen:

1. Zugang zu beruflicher Bildung: Hessische Jugendliche und Beschäftigte aller Altersgruppen sollen unterstützt werden, um ihre beruflichen Fähigkeiten zu erwerben und Kompetenzen zu steigern.
2. Verbesserung der Rahmenbedingungen: Die Systeme und Strukturen der Aus- und Weiterbildung in Hessen sollen zukunftsfähige, durchlässige und flexible Angebote der beruflichen Qualifizierung zur Verfügung stellen.

HMWEVW

Förderlotse

<https://innen.hessen.de/kommunales/zum-foerderlotsen>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Als Erstanlaufstelle sorgt der Förderlotse für Orientierung und einen verbesserten Zugang zu Fördermitteln. Dieser steht Kommunen, Vereinen, Verbänden sowie Unternehmen als zentraler Ansprechpartner zur Verfügung.

HMdIS



Integration und Migration (Flüchtlinge)

Sport und Flüchtlinge

<https://innen.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Das Förderprogramm „Sport und Flüchtlinge“ unterstützt hessische Städte und Gemeinden, in denen Sportvereine und Institutionen Sport- und Bewegungsangebote mit Flüchtlingen initiieren möchten und schafft so Strukturen für eine aktive Integrationsarbeit im Sport vor Ort. Flüchtlingen soll schnell und unkompliziert das Ankommen in ihren Städten und Gemeinden erleichtert werden. „Sport-Coaches“ helfen bei der Koordination. Über gezielte Qualifizierungs- und Beteiligungsmaßnahmen werden zudem seit 2019 Flüchtlinge und Migrantinnen und Migranten für ein ehrenamtliches Engagement oder eine sonstige freiwillige Tätigkeit im Sportverein gewonnen.

HMdIS
Sportjugend
Hessen

Integrations- förderprogramm WIR Wegweisende Integra- tionsansätze realisieren

<https://soziales.hessen.de>
<https://integrationskompass.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Angefangen bei der Förderung von kommunalen Koordinationsstellen und WIR-Fallmanagern über Projekte zur Willkommens- und Anerkennungskultur bis zur Förderung von Migrantenorganisationen und Integrationslots*innen bietet das Landesprogramm „WIR“ ein ganzes Bündel von Fördermaßnahmen. Mit ihm sollen alle Bürgerinnen und Bürger – mit und ohne Migrationshintergrund – als Zielgruppe in den Blick genommen und die in den hessischen Kreisen und Kommunen bereits geschaffenen Teilhabe- und Partizipationsmöglichkeiten weiter ausgebaut und gefestigt werden.

HMSI

Sprachförderung MitSprache - Deutsch4U

<https://integrationskompass.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Hessen setzt auf Integration durch Sprache – Die Landesregierung baut mit der Neuausrichtung des Landesprogramms „MitSprache – Deutsch4U“ das Angebot an Deutschkursen für Erwachsene mit Migrationshintergrund deutlich aus.

HMSI

Refugee-Guide

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Eine Orientierungshilfe für das Leben in Deutschland: Die Broschüre, die in verschiedenen Sprachen erhältlich ist, gibt nützliche Tipps und Informationen.

HMSI

Förderung von Migranten- organisationen

<https://integrationskompass.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Unter Migrantenorganisationen werden hier gemeinnützige Vereine verstanden, deren Ziele und Zwecke der Verbesserung und Stärkung von Integrations- und Teilhabebedingungen dienen. Außerdem sollen sich ihre Ziele und Zwecke wesentlich aus der Lebensrealität und den Interessen von Menschen mit Migrationshintergrund ergeben. Mitglieder und Vorstand sollten sich zu einem Großteil aus Personen mit Migrationshintergrund zusammensetzen.

Antragsberechtigt sind gemeinnützige Migrantenorganisationen, die in Hessen als Verein organisiert sind und noch keine professionalisierten oder hauptamtlichen Organisationsstrukturen etabliert haben.

HMSI



Inklusion und Behinderung

Frühförderung bei Kindern mit Behinderungen und Entwicklungsstörungen

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Das Hessische Ministerium für Soziales und Integration und der Landeswohlfahrtsverband Hessen fördern den fachübergreifenden und interdisziplinären Handlungsansatz in der Frühförderung im Rahmen freiwilliger Leistungen.

HMSI
Landeswohlfahrtsverband
Hessen

Projekt Berufliche Orientierung Inklusion

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

In Fortsetzung der Initiative Inklusion und in Umsetzung der Initiative „Abschluss und Anschluss – Bildungsketten bis zum Ausbildungsabschluss“ ist dieses Projekt mit einer Laufzeit bis 31. Dezember 2020 gestartet. Mit Beginn des Schuljahres 2018/2019 können Schülerinnen und Schüler mit Behinderungen oder Anspruch auf sonderpädagogische Förderung in den Bereichen Sehen, Hören, geistige oder körperliche und motorische Entwicklung eine externe Unterstützung in einem Betriebspraktikum auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt erhalten. Ziel ist es, Zugangschancen für den allgemeinen Arbeitsmarkt durch praktische Erprobung und individuelle Begleitung zu erhöhen und eine Alternative zur Werkstatt zu ermöglichen. Die Maßnahme wird fortgesetzt.

HMSI
HKM
Regionaldirektion BA
LWV Hessen

Hessisches Perspektivprogramm zur Verbesserung der Arbeitsmarktchancen schwerbehinderter Menschen (HePAS)

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

HePAS bietet nicht nur finanzielle Unterstützung, sondern will durch das ergänzende Angebot einer frühzeitigen und kontinuierlichen Begleitung die notwendigen Rahmenbedingungen schaffen, um stabile Beschäftigung entstehen lassen zu können. Das Angebot von individuellen Unterstützungsleistungen greift daher bereits in der betrieblichen Kennenlernphase wie Praktika- oder Probebeschäftigungen. Mit der Neuauflage des Programms, das gemeinsam mit dem Landeswohlfahrtsverband Hessen durchgeführt wird, sollen ab 2020 insbesondere die Teilhabemöglichkeiten von Menschen mit Behinderung sowie für Schulabgänger mit sonderpädagogischem Förderbedarf verstärkt werden [...].

HMSI
Landeswohlfahrtsverband
Hessen Integrationsamt

Frauen mit Behinderung

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Teilhabe von Menschen mit Behinderung am Leben in der Gesellschaft zu fördern, ist ein Ziel der Hessischen Landesregierung. [...] Die Belange von Frauen mit Behinderung sind besonders zu berücksichtigen. Das Hessische Koordinationsbüro für Frauen mit Behinderung und das Hessische Netzwerk für Frauen mit Behinderung werden daher durch das Land unterstützt.

HMSI

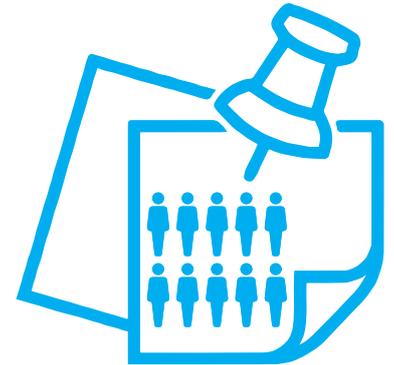
Inklusion im Sport

<https://innen.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Das Hessische Ministerium des Innern und für Sport sieht Sport als besonders geeignetes Mittel an, um das gegenseitige Verständnis von Menschen mit und ohne Behinderung zu stärken, sowie Vorurteile und Berührungsängste abzubauen. Bei der Umsetzung inklusiver Sportprojekte und -veranstaltungen können Verbände, Sportkreise und Vereine daher finanziell unterstützt werden. Ziel ist es, allen Menschen eine selbst bestimmte und gleichberechtigte Teilhabe am Sport sowie in den Strukturen des Sports zu ermöglichen.

HMdIS



Bürgerengagement

Ehrenamtsförderung

#deinehrenamt

<https://www.deinehrenamt.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Hessische Landesregierung fördert mit einer Vielzahl von Förderprogrammen seit vielen Jahren unterschiedlichste Projekte und Maßnahmen, um den freiwilligen Einsatz der Bürgerinnen und Bürger zu unterstützen und weitere Engagementbereitschaft zu wecken.

Hessische
Staatskanzlei

Aktiv in Hessen

Freiwilligendienste

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Seit 1964 gibt es nun schon das Freiwillige Soziale Jahr. [...] Jünger ist das Freiwillige Ökologische Jahr, bei dem sich junge Frauen und Männer gezielt für Umweltprojekte engagieren. [...] 2006 kam ein neues Format hinzu: der generationenübergreifende Freiwilligendienst, der inzwischen als Freiwilligendienst aller Generationen definiert ist und auch Menschen jenseits des jugendlichen Alters einen verbindlich geregelten Dienst mit weniger Wochenstunden und dem Anspruch auf Qualifizierung anbietet. [...] Mit der Aussetzung der Wehrpflicht und damit zwangsläufig auch des Zivildienstes wurde ein weiterer neuer Dienst als Ersatz für den Zivildienst ins Leben gerufen und gesetzlich verankert: der Bundesfreiwilligendienst.

HMSI

Qualifizierungsprogramm für ehrenamtlich Tätige im sozialen Bereich

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Das Hessische Ministerium für Soziales und Integration unterstützt mit diesem Programm das ehrenamtliche und bürgerschaftliche Engagement durch die Förderung von Qualifizierungsmaßnahmen. Mit der Förderung sollen nicht nur ehrenamtlich Tätige vor Ort ein Angebot zur Qualifizierung erhalten, sie soll darüber hinaus auch die Vernetzung Ehrenamtlicher in den kommunalen Vereinen und Initiativen befördern. Deshalb erfolgt die Landesförderung über lokale Anlaufstellen für bürgerschaftliches Engagement wie z. B. die Freiwilligenagenturen aber auch Kommunen und Landkreise.

HMSI



Qualität

Qualitätsentwicklung und Evaluation in der Gesundheitsförderung und Prävention: HAGE Qualitätsinstrument

<https://www.hage.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Für die Qualitätsentwicklung in der Gesundheitsförderung und Prävention in Hessen fasst das HAGE-Qualitätsinstrument in Form einer Checkliste wesentliche Aspekte der Qualität zusammen. Das Manual zur Nutzung des Instruments bietet zusätzliche Informationen, die theoretische Hintergründe bieten und Qualitätsbewertungen der Projekte zulassen.

HAGE e. V.

Praxisorientierte Lernwerkstätten

<https://www.hage.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Für eine gute Umsetzung von Prozessen der Qualitätsentwicklung in der sozialogenbezogenen Gesundheitsförderung veranstaltete die Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC) Hessen in den letzten Jahren verschiedene Lernwerkstätten zu den Good Practice-Kriterien für kommunale Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, die sich für die Gesundheitsförderung und Prävention in den Kommunen engagieren.

HAGE e. V.



Ausschreibungen

Aktion Generation – lokale Familien stärken

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Ziel des Wettbewerbs ist es, Konzepte auszuzeichnen, die das gemeinsame Miteinander von Jung und Alt fördern, die Verantwortung füreinander vor Ort mit ihrem Handeln ausdrücken und hierbei bestehende Strukturen, Angebote und Hilfen nutzen und miteinander verzahnen.

HMSI

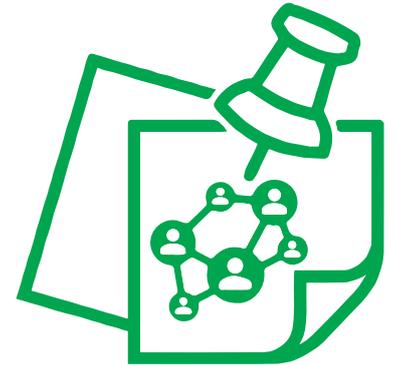
Gemeindepflegerinnen und -pfleger

<https://landhatzukunft.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Gemeindepflegerkräfte können bestehende Strukturen sinnvoll ergänzen, indem sie einen sich abzeichnenden Unterstützungsbedarf im Bereich der medizinischen und pflegerischen Versorgung, Unterstützung im Alltag und sozialen Teilhabe bereits im Vorfeld von schwerer oder chronischer Erkrankung oder Pflegebedürftigkeit erfasst und in entsprechende Angebote und Hilfen vor Ort vermittelt (Verweisberatung). Sie erbringt dabei selbst keine eigenen Leistungen nach dem SGB V, XI oder XII.

HMSI



Netzwerke/Arbeitskreise/ Gremien

Netzwerk Ernährung

<https://umwelt.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Das Netzwerk Ernährung ist ein freiwilliger Zusammenschluss hessischer Institutionen, die sich aus unterschiedlichen Blickwinkeln mit dem Thema „Agrar, Ernährung und Gesundheit“ beschäftigen, und das Ministerium bei der Durchführung von Fachgesprächen zu aktuellen Themen unterstützen.

Gewaltprävention: Netzwerk gegen Gewalt

<https://netzwerk-gegen-gewalt.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Das Netzwerk gegen Gewalt ist die ressortübergreifende Gewaltpräventionsinitiative der Hessischen Landesregierung mit den Zielgruppen Kinder, Jugendliche und Heranwachsende. Das Netzwerk gegen Gewalt Hessen arbeitet berufs- und ressortübergreifend. Landesweit und regional die Kooperation auf behördlicher und zivilgesellschaftlicher Ebene zu unterstützen und zu fördern sowie neue Netzwerke zu initiieren bzw. bestehende zu stabilisieren, gehören zu den Hauptaufgaben. Hierzu zählen auch die Programme Prävention im Team (PiT) und Gewalt-Sehen-Helfen (GSH).

Prävention im Team – PiT-Hessen

<https://netzwerk-gegen-gewalt.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

PiT-Hessen wendet sich an alle hessischen Sekundarschulen mit dem Angebot der Gewaltprävention. Ziel ist es, Schülerinnen und Schülern Handlungsalternativen in gewaltbesetzten Situationen im öffentlichen Raum zu vermitteln. PiT-Hessen befasst sich dabei mit psychischer, physischer und struktureller Gewalt. Die Teams arbeiten bereichsübergreifend, sie bestehen aus Lehrkräften, Polizisten und sozialpädagogischen Fachkräften. Das Hessische Ministeriums für Soziales und Integration unterstützt freie und öffentliche Träger der Jugendhilfe in den PiT-Teams mit dem Programm „Förderung der Mitarbeit der Jugendhilfe am Gewaltpräventionsprogramm PiT-Hessen“.

Hessische Integrations- konferenz

<https://integrationskompass.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Hessische Integrationskonferenz hat sich am 03.12.2019 in der Hessischen Staatskanzlei neu konstituiert. Wie vom Kabinett beschlossen, vereint das Gremium nun den bisherigen Integrationsbeirat und die frühere Integrationskonferenz.

ADiBe Netzwerk Hessen

<https://adibe-hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Das ADiBe Netzwerk Hessen wurde im September 2016 im Auftrag des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration eingerichtet. Es ergänzt die seit 2015 bestehende Antidiskriminierungsstelle im Ministerium. ADiBe berät und unterstützt Menschen, die diskriminiert wurden, vertraulich und unabhängig.

Regionale Antidiskrimi- nierungsnetzwerke

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Neben regionalen Antidiskriminierungsnetzwerken in Nord-, Mittel- und Südhessen soll in 2020 wieder ein regionales Antidiskriminierungsnetzwerk in Rhein-Main installiert werden. Im Haushaltsplan des Landes Hessen stehen im Rahmen des Förderproduktes „Antidiskriminierung“ Haushaltsmittel zur Stärkung der Politik für Akzeptanz und Vielfalt sowie von regionalen Antidiskriminierungsnetzwerken zur Verfügung.



Auszeichnungen

BCF-Medaille

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Bernhard-Christoph-Faust-Medaille wird alle zwei Jahre vom Land Hessen an bis zu drei Personen verliehen, die sich in herausragender Weise beruflich und/oder ehrenamtlich für die Förderung von Gesundheit und Prävention in Hessen engagieren, bzw. engagiert haben.

HMSI
HAGE e. V.

Hessischer Gesundheitspreis

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Das Hessische Ministerium für Soziales und Integration will durch den Wettbewerb gesundheitsförderliche Lebenswelten stärken, innovative Ideen der Öffentlichkeit vorstellen und den Austausch von Erfahrungen fördern.

HMSI
HAGE e. V.

Hessischer Familienpreis

<https://hessischer-familienpreis.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Zur Stärkung und Realisierung von Projekten, die das Miteinander der Generationen, der Kulturen und die Unterstützung von Familien zum Ziel haben, loben das Hessische Ministerium für Soziales und Integration und die Sparda-Bank Hessen seit 2012 den Hessischen Familienpreis aus. Der Preis wird alle zwei Jahre vergeben und ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert.

HMSI
Sparda-Bank
Hessen

Hessischer Elisabeth Preis für SOZIALES

<https://hessischer-elisabethpreis.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Mit dem Elisabeth Preis sollen Projekte im Fokus der Öffentlichkeit stehen, die Menschen in herausfordernden oder belastenden Situationen Halt und Unterstützung geben. Denn durch diese Angebote kann die Integration und Teilhabe gelingen.

HMSI
Liga der
Freien Wohlfahrtspflege
LOTTO Hessen

Hessischer

Integrationspreis

<https://soziales.hessen.de>

<https://integrationskompass.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Hessische Landesregierung verleiht seit 2004 einmal jährlich den Hessischen Integrationspreis und prämiiert damit Maßnahmen, die durch herausragendes Engagement die Integration, das Zusammenleben und das Miteinander in der Migrationsgesellschaft deutlich verbessern oder das Einleben von Neuzugewanderten in Hessen erleichtern.

HMSI

Landespreis Beschäftigung und Integration schwerbehinderter Menschen

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Das Sozialgesetzbuch (SGB IX) verpflichtet private und öffentliche Arbeitgeber, die jahresdurchschnittlich monatlich über mindestens 20 Arbeitsplätze verfügen, schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Der Landespreis ist daher eine Auszeichnung für die beispielhafte Beschäftigung und Integration schwerbehinderter Menschen der seit 2006 an privatwirtschaftliche Unternehmen, die über das gesetzliche Maß hinaus schwerbehinderte Menschen fördern, vergeben wird.

HMSI

Hessischer Partizipationspreis „Jugend gestaltet Zukunft“

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Der Hessische Partizipationspreis „Jugend gestaltet Zukunft“ wird seit 2015 jährlich verliehen. Mit dem Preis würdigt die Hessische Landesregierung das gesellschaftliche Engagement von Kindern und Jugendlichen bei der Mitgestaltung und Weiterentwicklung unserer Lebenswelt.

HMSI

Hessischer Preis für Innovation und Gemeinsinn im Wohnungsbau

<https://wohnungsbau.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Der 2. „Hessische Preis für Innovation und Gemeinsinn im Wohnungsbau“ steht unter dem Motto „Miteinander der Generationen im Quartier“. Mit insgesamt 75.000 Euro möchte das Land Hessen Konzepte oder Konzeptansätze für generationengerechtes Wohnen im Quartier auszeichnen und deren weitere Ausarbeitung und Konkretisierung unterstützen, um so zu deren späterer Verwirklichung im Quartier beizutragen.

HMWEVW

Pflegemedaille des Landes Hessen

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Mit der Pflegemedaille soll auf den Einsatz und das Engagement von pflegenden Angehörigen aufmerksam gemacht werden. Mit der Ehrung werden Menschen für ihre Pflege und Betreuungstätigkeit im häuslichen Umfeld ausgezeichnet.

HMSI

Soziales Bürgerengagement

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Mit der Landesauszeichnung „Soziales Bürgerengagement“ [...] sollen jene Menschen ausgezeichnet werden, die aufgrund ihrer Tätigkeit eine besondere Vorbildfunktion innehaben.

HMSI

Elisabeth-Selbert-Preis

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Mit dem Elisabeth-Selbert-Preis werden Frauen und Männer ausgezeichnet, die sich in hervorragender Weise mit gestalterischer Kraft für die Verwirklichung der Chancengleichheit von Männern und Frauen in der Gesellschaft eingesetzt haben. Der Preis wird bundesweit ausgeschrieben und ist mit 10.000 Euro dotiert. Er wird in einem Zwei-Jahres-Rhythmus verliehen.

HMSI



Initiativen und Strategien

Hessen hat Familiensinn

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Dieses Politikberatungsgremium hat auf Grundlage der Dialogforen praktisch anwendbare Handlungsempfehlungen für mehr Familienfreundlichkeit erarbeitet. Auch in der jetzigen Legislaturperiode ist durch den Koalitionsvertrag festgehalten, dass sich die Kommission einmal jährlich trifft, um den Fortschritt der familienpolitischen Maßnahmen zu erfahren und neue Impulse zu geben.

HMSI

Hessische Ernährungsstrategie

<https://umwelt.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Mit der Hessischen Ernährungsstrategie verfolgt das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz ein wegweisendes Konzept. Ziel ist es, mit fünf Handlungsfeldern Rahmenbedingungen für eine nachhaltige Ernährung zu schaffen:

HMUKLV

1. Gesunde und nachhaltige Angebote in der Gemeinschafts- und Schulverpflegung
2. Erzeugung, Angebot und Vermarktung nachhaltiger, ökologischer und regionaler Lebensmittel stärken
3. Die Ernährungsbildung verbessern
4. Zivilgesellschaftliches Engagement stärken
5. Lebensmittelverschwendung wirksam reduzieren

Hinzu kommt die Vernetzung aller beteiligten Akteurinnen und Akteure und umfangreiche Aufklärung der Verbraucher*innen zu nachhaltigem, klimabewussten Lebensmittelkonsum und Anbau.

Nachhaltigkeitsstrategie

<http://www.hessen-nachhaltig.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Im Jahr 2008 hat die Hessische Landesregierung die Nachhaltigkeitsstrategie Hessen ins Leben gerufen. Ihr Ziel: die gute Lebensqualität, die vielfältige Landschaft und die hohe Wirtschaftskraft Hessens auch für zukünftige Generationen erhalten.

HMUKLV

Mobiles Hessen 2020

<https://wirtschaft.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Verkehrspolitik der Landesregierung zielt auf eine nachhaltige und umweltschonende Mobilität, die Infrastruktur effizient nutzt und die Verkehrsträger intelligent vernetzt.

HMWEVW

Hessischer Gesundheitspakt 3.0

<https://soziales.hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Hessen verfügt über eine gute ärztliche Versorgung. Es zeigen sich jedoch Entwicklungen, die die bestehenden Versorgungsstrukturen mittel- bis langfristig verändern – insbesondere in ländlichen Regionen. Das Hessische Ministerium für Soziales und Integration hat daher am 23. März 2015 gemeinsam mit den Akteuren des hessischen Gesundheitswesens ein umfangreiches Maßnahmenbündel vereinbart.

HMSI

Hessische Innovations- strategie 2020

<http://www.hessische-innovationsstrategie-2020.de/>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Hessische Landesregierung will die Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandorts Hessen weiter stärken und setzt hierbei auf die Förderung von Innovationen. Um die Wirksamkeit dieser Förderung zu erhöhen, hat die Hessische Landesregierung – einer Empfehlung der Europäischen Union folgend – eine regionale Innovationsstrategie erarbeitet.

HMWEVW

E-Health Initiative Hessen

<https://www.ehealth-in-hessen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Hessen sieht die Entwicklung im Gesundheitswesen positiv und begreift die Digitalisierung als Chance, Versorgung effizienter zu gestalten, Bürokratielasten abzubauen und Gesundheitskompetenz dauerhaft zu stärken. Hierzu bündelt die E-Health-Initiative Hessen verschiedene Aktivitäten im Bereich Telemedizin und E-Health.

HMSI

Digitales Hessen

<https://www.digitale-zukunft-hessen.de/home>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Digitalisierung ist eine der zentralen ökonomischen und gesellschaftlichen Gestaltungsaufgaben der Landespolitik. Digitalisierung ist kein Selbstzweck, sondern muss der Allgemeinheit und dem Einzelnen dienen. Der Mensch steht im Mittelpunkt. Dies erfordert eine ganzheitliche Strategie.

Hessische
Staatskanzlei
Hessische
Ministerin
für Digitale
Strategie und
Entwicklung

Wirtschaft integriert

<https://www.wirtschaft-integriert.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Wirtschaft integriert ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen. Es ist ein vom Land Hessen, dem europäischen Sozialfonds, den Agenturen für Arbeit sowie den Jobcentern finanziertes Programm, das Menschen mit erhöhtem Sprachförderbedarf den Weg in die Ausbildung ermöglicht.

HMWEVW

Förderung von Vielfalts- und Integrationsstrategien in hessischen Kommunen (KIV)

<https://integrationskompass.hessen.de/>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Hessische Landesregierung möchte mit der Förderung Kommunen zwischen 10.000 und 50.000 Einwohnerinnen und Einwohner unterstützen, aktiv Gestaltungsprozesse zu stärken.

Gefördert wird die Erarbeitung von Vielfalts- und Integrationsstrategien, die partizipativ entwickelt werden sollen. Die Strategien sollen sozialraumbezogen sein, die kommunale Identität aufnehmen und gesellschaftliche Teilhabe aller zum Ziel haben.

HMSI



PROJEKTE UND (FÖRDER-) PROGRAMME DES BUNDES

Förderung der Kinder- und Jugendhilfe durch den Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP)

<https://www.bmfsfj.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Der Kinder- und Jugendplan ist das zentrale Förderinstrument der Kinder- und Jugendhilfe auf Bundesebene. Die Förderung aus dem KJP unterstützt die Leistungen und die Wahrnehmung anderer Aufgaben zugunsten junger Menschen und Familien nach § 2 SGB VIII und schafft Anregungen durch Sicherung, Stärkung und Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe sowie durch Rahmenbedingungen für eine leistungsfähige bundeszentrale Infrastruktur der Kinder- und Jugendhilfe.

BMFSFJ

Förderung von Maßnahmen zur gesellschaftlichen und sozialen Integration von Zuwanderinnen und Zuwanderern

<https://www.bmfsfj.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Auf der Grundlage von gemeinsamen Förderrichtlinien des Bundesinnenministeriums und des Bundesfamilienministeriums werden innovative und niedrigschwellige Vor-Ort-Maßnahmen zur gesellschaftlichen und sozialen Integration von jungen Zugewanderten gefördert.

BMFSFJ
BMI

Richtlinien für den Bundesaltenplan

<https://www.bmfsfj.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Mit diesen Richtlinien fördert das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend Projektträger, die dazu beitragen, ältere Menschen in ihrem selbstständigen und gleichberechtigten Leben in der Gesellschaft zu unterstützen. Grundlegende und bedeutende Anliegen sind dabei die Gewährleistung von Schutz und Hilfe im Alter, die aktive Partizipation und Aktivierung der Potenziale von älteren Menschen sowie die Unterstützung von behinderten älteren Menschen für ihre selbstbestimmte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

BMFSFJ

BAGSO

<https://www.bagso.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen vertritt die Interessen der älteren Generationen in Deutschland. Sie setzt sich für ein aktives, selbstbestimmtes und möglichst gesundes Älterwerden in sozialer Sicherheit ein. Sie fördert ein differenziertes Bild vom Alter, das die vielfältigen Chancen eines längeren Lebens ebenso einschließt wie Zeiten der Verletzlichkeit und Pflegebedürftigkeit.

Gesund und aktiv älter werden

<https://www.bzga.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Zur Förderung der Gesundheit älterer Menschen leistet die BZgA mit dem Programm „Gesund und aktiv älter werden“ einen wichtigen Beitrag. Dieses Programm umfasst Bundeskonferenzen, Regionalkonferenzen in allen Bundesländern sowie Kooperationsprojekte mit bundesweit agierenden Verbänden, Hochschulen und Vereinen. Die Website www.gesund-aktiv-aelter-werden.de bietet Daten, Fakten und fachlich geprüfte neutrale Gesundheitsinformationen rund um das Thema „Gesundes Alter“ sowie einen Überblick über Aktivitäten in den Bundesländern. Zusätzlich veröffentlicht die BZgA Studien und Fachhefte zum Thema Alter.

BZgA

Bundesprogramm „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“

<https://www.bmfsfj.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Förderung lokaler „Allianzen für Menschen mit Demenz“ geht in eine zweite Runde. In fünf Förderwellen werden bis 2024 in ganz Deutschland neue Allianzen und Netzwerke im Aufbau unterstützt. Ziel ist ein flächendeckendes Angebot auf regionaler Ebene.

BMFSFJ

Kooperationsverbund Gesundheitliche Chancengleichheit

<https://www.gesundheitliche-chancengleichheit.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Gesundheitliche Chancengleichheit in Deutschland verbessern und die Gesundheitsförderung bei sozial benachteiligten Gruppen unterstützen - das sind die Leitziele des bundesweiten Kooperationsverbundes. Dem von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) initiierten Verbund gehören 74 Organisationen an. Der Verbund fördert vorrangig die Qualitätsentwicklung in der soziallagenbezogenen Gesundheitsförderung und die ressortübergreifende Zusammenarbeit. Die zentrale Aktivität der Koordinierungsstellen in den Bundesländern ist die Begleitung kommunaler Prozesse, insbesondere über den Partnerprozess „Gesundheit für alle“.

Klimaschutzinitiative – Klimaschutzprojekte im kommunalen Umfeld (Kommunalrichtlinie)

<https://www.foerderdatenbank.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) fördert strategische und investive Klimaschutzvorhaben in Kommunen.

BMU

Investitionspakt „Soziale Integration im Quartier“

<https://www.investitionspakt-integration.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Mit dem Investitionspakt „Soziale Integration im Quartier“ fördert das Bundesbauministerium seit 2017 die Erneuerung sowie den Aus- und Neubau sozialer Infrastruktur und deren Weiterqualifizierung zu Orten des sozialen Zusammenhalts und der Integration in den Städten und Gemeinden. Hierfür stellt der Bund den Ländern in den Jahren 2017 bis 2020 jährlich 200 Millionen Euro als Finanzhilfe zur Verfügung. Die im Investitionspakt geförderten Maßnahmen werden vor Ort bis 2027 baulich umgesetzt.

BMI

Flottenaustauschprogramm Sozial & Mobil

<https://www.erneuerbar-mobil.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Bundesregierung unterstützt im Rahmen des Corona-Konjunkturprogramms die Umstellung der im Gesundheits- und Sozialwesen eingesetzten Fahrzeugflotten auf Elektrofahrzeuge. Die Substitution von konventionell betriebenen Fahrzeugen durch Elektrofahrzeuge im gewerblichen Bereich stellt einen großen Hebel dar, um die Verkehrsemissionen zu reduzieren und zur Erreichung der Klimaschutzziele beizutragen.

BMU

Sport digital – Mehr Bewegung im Quartier

<https://www.miteinander-im-quartier.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Im Rahmen der ressortübergreifenden Strategie „Soziale Stadt – Nachbarschaften stärken, Miteinander im Quartier“ unterstützen das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) und „ALBA BERLIN Basketballteam e.V.“ (ALBA BERLIN) ein digitales Sportangebot für Kinder und Jugendliche sowie für ältere Menschen in den rund 1.000 Fördergebieten des Städtebauförderprogramms „Soziale Stadt/Sozialer Zusammenhalt“. Die fachliche Begleitung des Modellvorhabens „Sport digital – Mehr Bewegung im Quartier“ erfolgt in ressortübergreifender Zusammenarbeit durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und die Deutsche Sportjugend.

BMI
ALBA BERLIN
BMFSFJ
Deutsche Sportjugend

Europäischer Sozialfonds für Deutschland

<https://www.esf.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Der Europäische Sozialfonds (ESF) ist Europas wichtigstes Instrument zur Förderung der Beschäftigung und sozialer Integration in Europa. Seit über 60 Jahren verbessert der ESF die Beschäftigungschancen der Menschen in Deutschland und in Europa:

- Er fördert eine bessere Bildung,
- Er unterstützt durch Ausbildung und Qualifizierung und
- Er trägt zum Abbau von Benachteiligungen am Arbeitsmarkt bei.

Carola Gold-Preis

<https://www.armut-und-gesundheit.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Der Carola Gold-Preis für gesundheitliche Chancengleichheit schafft öffentliche Aufmerksamkeit für die Belange von Menschen in schwieriger sozialer Lage. Personen, die sich in herausragender Weise für mehr gesundheitliche Chancengleichheit einsetzen, sollen damit geehrt werden.



Förderengagement und Stiftungen

Aktion Mensch

<https://www.aktion-mensch.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Aktion Mensch setzt sich für Inklusion ein. Menschen mit und ohne Behinderung sollen in allen Bereichen des Lebens ganz selbstverständlich zusammenleben.

Fördergebiete:

- Arbeit
- Freizeit
- Bildung und Persönlichkeitsstärkung
- Wohnen
- Barrierefreiheit und Mobilität
- etc.

GlücksSpirale

<https://www.gluecksspirale.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Gemeinnütziges Engagement wird bei uns großgeschrieben. Denn die GlücksSpirale fördert jährlich viele wertvolle Projekte, die der breiten Öffentlichkeit zugutekommen.

Fördergebiete:

- Wohlfahrt
- Denkmalschutz
- Sportförderung

Bertelsmann Stiftung

<https://www.bertelsmann-stiftung.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Bertelsmann Stiftung setzt sich dafür ein, dass alle am gesellschaftlichen Leben teilhaben können.

Fördergebiete:

- | | |
|---------------------------------|---------------------------------|
| • Wissenschaft und Forschung | • Volks- und Berufsausbildung |
| • Religion | • Wohlfahrtswesen |
| • Öffentliches Gesundheitswesen | • internationale Gesinnung |
| • Jugend- und Altenhilfe | • demokratisches Staatswesen |
| • Kunst und Kultur | • bürgerschaftliches Engagement |

Stiftung

Deutsches Hilfswerk

<https://www.fernsehlotterie.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Mit den durch den Losverkauf der Deutschen Fernsehlotterie eingespielten Zweckerträgen fördert das Deutsche Hilfswerk bundesweit soziale Projekte, die das solidarische Miteinander stärken.

Fördergebiete:

- Soziale Projekte
 - o Quartier
 - o Seniorinnen und Senioren
 - o Kinder, Jugend und Familie
 - o Weitere Themenfelder
- Bau
- Ausstattung
- Katastrophenhilfe

Karl Kübel Stiftung

<https://www.kkstiftung.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie arbeitet nach dem Prinzip der „Hilfe zur Selbsthilfe“. Sie unterstützt benachteiligte Menschen in rund 80 Projekten im In- und Ausland.

Fördergebiete:

- Familie
- Bildung
- Armutsbekämpfung
- Freiwilligendienst

Deutsche Bahn Stiftung

<https://www.deutschebahnstiftung.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Als Deutsche Bahn Stiftung wollen wir eine chancengerechte Gesellschaft mitgestalten und den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken.

Fördergebiete:

- Integration
- Bildung

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung

<https://www.dkjs.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) setzt sich für Bildungserfolg und Teilhabe von Kindern und Jugendlichen ein. Jedes Kind soll seine Potenziale und Talente entdecken und entfalten können. Als unabhängige und parteipolitisch neutrale Initiative stößt die Stiftung in ihren Programmen Veränderungen an. Gemeinsam mit vielen Unterstützern und Mitstreitern.

Fördergebiete:

- Frühe Bildung
- Schulerfolg & Ganztagschule
- Jugend & Zukunft
- Bildungslandschaften

Gemeinnützige Hertie-Stiftung

[https://www.ghst.de/
foerdermittelrichtlinie/](https://www.ghst.de/foerdermittelrichtlinie/)

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Hertie-Stiftung richtet ihre Tätigkeit innerhalb ihrer in der Stiftungsverfassung festgelegten Förderbereiche aus:

- Erziehung zur Demokratie
- Förderung neurowissenschaftlicher Erkenntnisse
- Europäische Integration

Dabei ist sie sowohl operativ als auch fördernd tätig. Die Hertie-Stiftung fördert ausschließlich Projekte im Rahmen der von ihr definierten Ziele.

Fördergebiete:

- Gehirn erforschen
- Demokratie stärken

Mercator Stiftung

<https://www.stiftung-mercator.de/de/>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Stiftung Mercator ist eine private, unabhängige Stiftung. Sie strebt mit ihrer Arbeit eine Gesellschaft an, die sich durch Weltoffenheit, Solidarität und Chancengleichheit auszeichnet. Dabei konzentriert sie sich darauf, Europa zu stärken, den Bildungserfolg benachteiligter Kinder und Jugendlicher insbesondere mit Migrationshintergrund zu erhöhen, Qualität und Wirkung kultureller Bildung zu verbessern, Klimaschutz voranzutreiben und Wissenschaft zu fördern. Die Stiftung Mercator steht für die Verbindung von wissenschaftlicher Expertise und praktischer Projekterfahrung. Als eine führende Stiftung in Deutschland ist sie national wie international tätig

Fördergebiete:

- Europa
- Integration
- Klimawandel
- Kulturelle Bildung

Robert Bosch Stiftung

<https://www.bosch-stiftung.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Robert Bosch Stiftung ist eine der großen unternehmensverbundenen Stiftungen in Europa. Mit unserer Arbeit folgen wir seit über 50 Jahren dem Vermächtnis von Robert Bosch und setzen sein soziales und gesellschaftliches Engagement in zeitgemäßer Form fort.

Fördergebiete:

- Bildung
- Bürgergesellschaft
- Gesundheit
- Internationale Verständigung und Kooperation
- Wissenschaft

Siemens-Stiftung

<https://www.siemens-stiftung.org/>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Als gemeinnützige Stiftung setzen wir uns für nachhaltige gesellschaftliche Entwicklung ein. Eine gesicherte Grundversorgung, hochwertige Bildung und Verständigung über Kultur sind dafür Voraussetzung. [...] Den geographischen Fokus legen wir dabei auf Regionen in Afrika und Lateinamerika sowie auf Deutschland und andere europäische Länder.

Fördergebiete:

- Entwicklungskooperation
- Bildung
- Kultur

Sparkassenstiftung

<https://www.sparkassenstiftungen.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Mit 755 Stiftungen in ganz Deutschland unterstützen wir im Großen und im Kleinen, im Sportverein, in sozialen Einrichtungen, im Theater und Museum und vielem mehr – immer da, wo wir die Lebensqualität der Menschen verbessern können.

Fördergebiete:

- Kunst & Kultur
- Soziales
- Sport
- Wissenschaft & Forschung
- Bildung & Erziehung
- Jugend- & Altenhilfe
- Heimatpflege & Heimatkunde
- Denkmalschutz & Denkmalpflege
- Naturschutz & Landschaftspflege
- Bürgerschaftliches Engagement

Heidehof Stiftung GmbH

<https://www.heidehof-stiftung.de/foerderbereiche>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Heidehof Stiftung ist in einem breiten Spektrum sowohl operativ als auch fördernd tätig.

Operativ

Durch die Trägerschaft von Werkstätten für Menschen mit Behinderung, von Einrichtungen der Altenhilfe und einer Klinik für Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik. Operativ aber auch durch Eigenprojekte in den Bereichen Bildung und Ökologie.

Fördernd

Auf den Gebieten Bildung, Ökologie, Gesundheit, Soziales und Menschen mit Behinderung.

Fördergebiete:

- Menschen mit Behinderung
- Bildung
- Umwelt
- Gesundheit
- Soziales

Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU)

<https://www.dbu.de/antragstellung>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Aufgabe der Stiftung ist es, Vorhaben zum Schutz der Umwelt unter besonderer Berücksichtigung der mittelständischen Wirtschaft zu fördern.

Fördergebiete:

- Themenoffene Förderung
- Instrumente und Kompetenzen der Nachhaltigkeitsbewertung sowie Stärkung von Nachhaltigkeitsbewusstsein und -handeln
- Nachhaltige Ernährung und nachhaltiger Umgang mit Lebensmitteln
- Entwicklung, Gestaltung und Akzeptanz umweltschonender Konsumgüter
- Klima- und ressourcenschonendes Bauen
- Energie- und ressourcenschonende Quartiersentwicklung und -erneuerung
- Erneuerbare Energie, Energieeinsparung und -effizienz
- Ressourceneffizienz durch innovative Produktionsprozesse, Werkstoffe und Oberflächentechnologien
- Kreislaufführung und effiziente Nutzung von umweltkritischen Metallen und mineralischen Reststoffen
- Reduktion von Emissionen reaktiver Stickstoffverbindungen in die Umweltkompartimente
- Integrierte Konzepte und Maßnahmen zu Schutz und Bewirtschaftung von Grundwasser und Oberflächengewässern
- Naturschutz und nachhaltige Naturnutzung in Nutzlandschaften und Schutzgebieten
- Bewahrung und Sicherung national wertvoller Kulturgüter vor schädlichen Umwelteinflüssen

Stiftung Deutsche Jugendmarke e.V.

<https://www.jugendmarke.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Die Förderung zukunftsweisender Projekte ist impulsgebend für die Kinder- und Jugendhilfe. Innovative Ideen werden von der Stiftung Deutsche Jugendmarke unterstützt und schaffen durch den Transfer in die Praxis Vorbilder für weitere Projekte.

Fördergebiete:

- Innovation
- Bauen
- Forschen

Stiftung Deutscher Sport

<https://www.dosb.de>

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Der DOSB hat am 13. März 2007 in Frankfurt aus Überschüssen des Fußball-WM-OKs die Stiftung Deutscher Sport ins Leben gerufen. Ihr Ziel ist die Förderung des gemeinnützigen deutschen Sports.

Fördergebiete:

- die Förderung des Ehrenamtes im Sport
- die Förderung des Kinder- und Jugendsports und die Gewinnung junger Menschen für den Sport
- die Förderung von Sport, Spiel und Bewegung im Elementarbereich sowie in der Schule und Hochschule,
- die Förderung von Bildung im und durch Sport
- die Förderung der Chancengleichheit und Diversity im und durch Sport,
- die Förderung der Sportwissenschaft und Sportmedizin und ihren Einrichtungen
- die Förderung der Integration durch Sport,
- die Förderung einer nachhaltigen und bedarfsgerechten Entwicklung von Sportstätten und Sporträumen,
- die Förderung des Leistungssports und
- der Kampf gegen Doping
- des Sports in seiner Vielfalt in sportlich weniger entwickelten Ländern als Maßnahme der Entwicklungshilfe (dies im engen Zusammenwirken zwischen Bundesregierung und Sport) sowie von kulturellen Aspekten des Sports

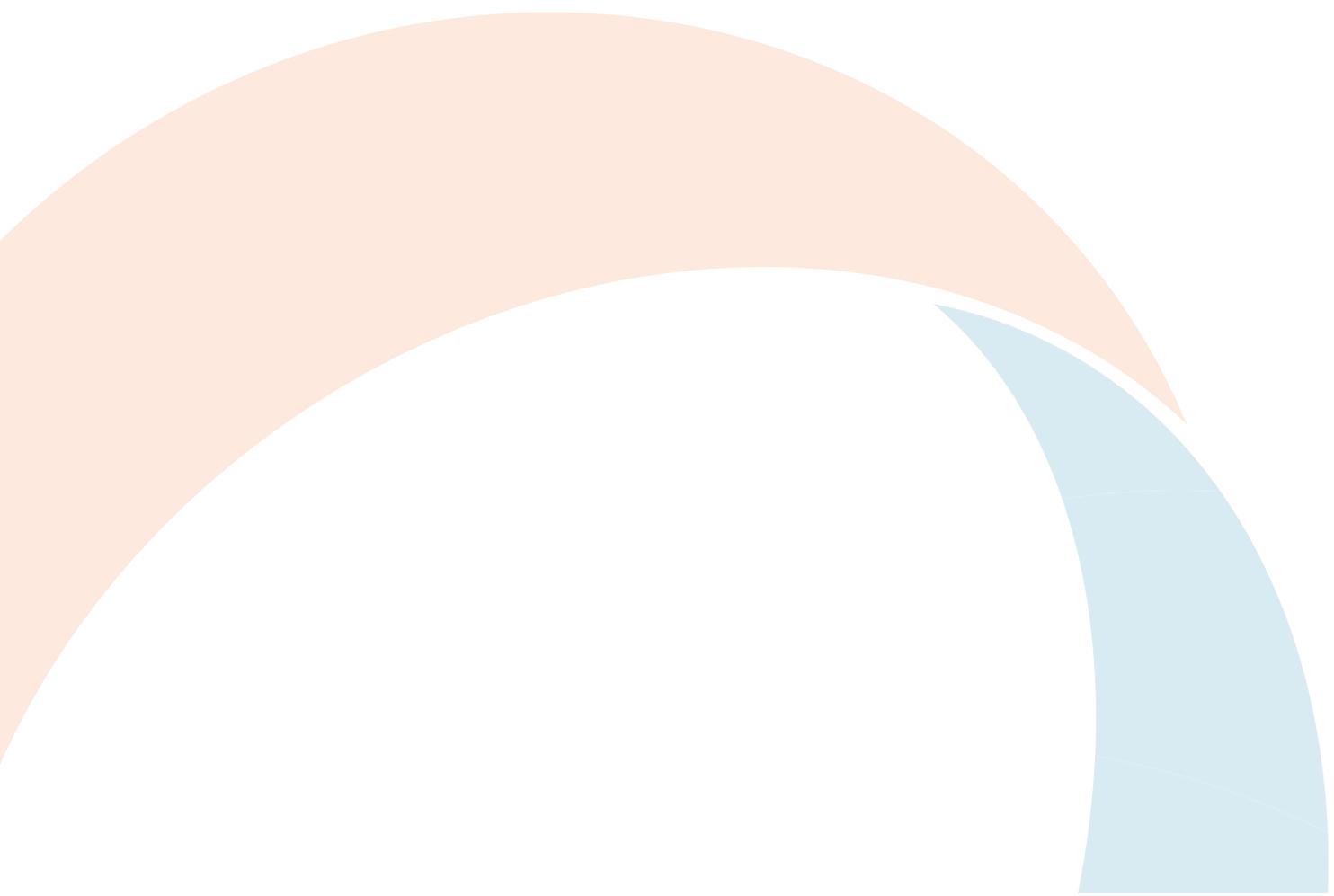
Link-Tipps:

<https://www.foerderdatenbank.de/FDB/DE/Home/home.html>

<https://stiftungssuche.de/>

<https://blog-foerdermittel.de/>

<https://verwaltungsportal.hessen.de/online-dienste/anwendungen/stiftungsverzeichnis>



Gefördert von:



HAGE

Hessische Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung e.V.



KGC
Koordinierungsstelle
Gesundheitliche
Chancengleichheit
Hessen